

Anlage 1 (VB) - Datensätze und Datenbausteine - Datenaustausch Entgelersatzleistungen (§ 107 SGB IV)

Stand:	10.03.2021
Gültig ab:	01.07.2021
Version:	10.0.2

Inhaltsverzeichnis

1	Änderungsprotokoll zur Anlage 1 (VB)	3
2	Datensatz VOSZ - Vorlaufsatz	4
3	Datensatz DSKO - Datensatz Kommunikation	7
4	Datensatz DSLW - Datensatz Leistungswesen	13
5	Datenbaustein DBNA - Name.....	31
6	Datenbaustein DBAN - Anschrift	32
7	Datenbaustein DBAL - Allgemeines	33
8	Datenbaustein DBAE - Arbeitsentgelt.....	37
9	Datenbaustein DBZA - Arbeitszeit	44
10	Datenbaustein DBEE - Ende Entgeltersatzleistung	47
11	Datenbaustein DBAW - Abwesenheitszeiten ohne Arbeitsentgelt	49
12	Datenbaustein DBFR - Angaben zur Freistellung bei Erkrankung / Verletzung des Kindes	51
13	Datenbaustein DBUN - Arbeits-/Schul-/Kindergartenunfall	54
14	Datenbaustein DBMU - Entgeltbescheinigung zur Berechnung von Mutterschaftsgeld	57
15	Datenbaustein DBVO - Vorerkrankungszeiten	67
16	Datenbaustein DBHE - Höhe der Entgeltersatzleistung.....	72
17	Datenbaustein DBBE - Höhe der beitragspflichtigen Einnahmen (§ 23c SGB IV).....	73
18	Datenbaustein DBLT - Zusatzdaten für die Berechnung des Übergangsgeldes bei Leistungen zur Teilhabe	74
19	Datenbaustein DBSF - Zusatzdaten für die Berechnung der Entgeltersatzleistungen für Seeleute	77
20	Datenbaustein DBTK - Zusatzdaten für die Berechnung der Entgeltersatzleistungen bei Bezug von Transfer-Kurzarbeitergeld.....	80
21	Datenbaustein DBAP - Ansprechpartner	82
22	Datenbaustein DBID - Identifikationsdaten.....	85
23	Datenbaustein DBFE - Fehler	86
24	Datensatz NCSZ - Nachlaufsatz.....	87

1 Änderungsprotokoll zur Anlage 1 (VB)

Version	Status	Datum	Autor	Abschnitt	Erläuterung
10.0.2	Final	09.01.2020	GKV-SV	Diverse Prüfungen	Redaktionelle Änderung: Kennzeichen "keine Prüfung" entfernt, da kein Fehlercode dazu existiert
10.0.2	Final	11.02.2020	GKV-SV	DBMU - BEZAZ-1, Netto-1-3;	Prüfungen DBMU166, DBMU202, DBMU272 und DBMU342 geändert: Die Ausnahme bei Stornierung wird zugelassen. In aktueller Kernprüfung bereits umgesetzt.
10.0.2	Final	12.11.2020	GKV-SV	DSLW - MM-ZEITKG	Neue Prüfungen DSLW256 und 258: Der DBZA ist nur bei Stundenlöhnern zulässig.
10.0.2	Final	10.03.2021	GKV-SV	DBAL - KUG-BEGINN	Prüfung DBAL132 entfernt, da die Felder unabhängig von der KUG-Art zu befüllen sind.
10.0.2	Final	10.03.2021	GKV-SV	DSLW - VERFAHREN	Prüfung geändert: DSLWv05 wird in die Kernprüfung überführt und heißt zukünftig DSLW012.
10.0.2	Final	10.03.2021	GKV-SV	DBVO - div. Felder	Prüfungen geändert: Klarstellung in den Prüfungen DBVO042, DBVO051, DBVO082, DBVO089, DBVO093, DBVO103 und DBVO113, dass auch bei den Abgabegründen "11" und "12" die Grundstellung zu übermitteln ist.
10.0.2	Final	10.03.2021	GKV-SV	DBAP - EMAIL-ANSPRECHPARTNER	Prüfungen redaktionell von der Reihenfolge geändert. keine inhaltliche Änderung.

2 Datensatz VOSZ - Vorlaufsatz

Der Vorlaufsatz (VOSZ) ist den „Gemeinsamen Grundsätzen für die Kommunikationsdaten“ in der jeweils gültigen Fassung zu entnehmen.

Zeichendarstellung:

an = alphanumerisches Feld, linksbündig mit nachfolgenden Leerzeichen; Grundstellung = Leerzeichen

n = numerisches Feld, rechtsbündig mit führenden Nullen; Grundstellung = Null

K = Pflichtangabe, soweit bekannt k = Kannangabe

M = Mussangabe m = Mussangabe unter Bedingungen

Stellen	Lg	Typ	Art	Name	Inhalt / Erläuterung	Prüfungen
001-004	004	an	M	KENNUNG KE	Kennung des Vorlauf- satzes VOSZ	Zulässig ist nur „VOSZ“. Fehlernummer: VOSZv01 Zulässig ist nur die Datenlänge 105. Fehlernummer: VOSZv99
005-009	005	an	M	VERFAHRENSM ERKMAL VFMM	Merkmal, um welche Art von Datenaus- tausch es sich handelt Die zulässigen Verfah- rensmerkmale sind der Anlage 2 zu ent- nehmen.	Zulässig sind nur die Werte „AGEEL“, „SVEEL“, „WLTKV“, „WLTRV“, „WLTUV“, „RVTBA“, „KVTWL“, „RVTWL“ oder „UVTWL“. Fehlernummer: VOSZv10
010-024	015	an	M	ABSENDERNUM MER ABSN	Es ist die Absender- nummer einzutragen (Betriebsnummer des Erstellers der Datei (vormals BBNR- ABSENDER). nnnnnnnn 8 Stellen linksbündig mit nachfolgenden Leerzeichen In Ausnahmefällen ist eine gesonderte Ab- sendernummer ge- mäß § 18n Abs. 2 SGB IV einzutragen. Annnnnnn 8 Stellen linksbündig mit nachfolgenden Leerzeichen.	Bei Angabe einer 8-stelligen nu- merischen Absendernummer sind die folgenden Prüfungen durchzuführen: Prüfung, ob es sich um eine zu- gelassene Absendernummer handelt. Bei Dateien - der Arbeitgeber (VFMM = „AGEEL“) muss es sich um eine zum maschinellen Melde- verfahren LEIST zugelassene Absendernummer eines Arbeit- gebers/Rechenzentrum, - der Datenannahmestellen (VFMM = „SVEEL“) muss es sich um eine zugelassene Ab- sendernummer gemäß § 18n Abs. 1 SGB IV gemäß des DEÜV-Rundschreibens, Anlage 17, handeln. Fehlernummer: VOSZv20

Stellen	Lg	Typ	Art	Name	Inhalt / Erläuterung	Prüfungen
						Bei Angabe einer alphanumerischen gesonderten Absendernummer ist die folgende Prüfung durchzuführen: Bei Meldungen der Arbeitgeber (VFMM im VOSZ = "AGEEL") muss es sich um eine zulässige gesonderte Absendernummer handeln. Fehlernummer: VOSZv25
025-039	015	an	M	EMPFAENGERNUMMER EPNR	Es ist die Absendernummer des Empfängers der Datei einzutragen (Betriebsnummer des Empfängers der Datei - vormals BBNR-EMPFAENGER). nnnnnnnn 8 Stellen linksbündig mit nachfolgenden Leerzeichen In den Ausnahmefällen, in denen der Empfänger eine gesonderte Absendernummer gemäß § 18n Abs. 2 SGB IV nutzt, ist diese einzutragen. Annnnnnn 8 Stellen linksbündig mit nachfolgenden Leerzeichen.	Bei Angabe einer 8-stelligen numerischen Absendernummer sind die folgenden Prüfungen durchzuführen: Zulässig ist die Absendernummer des Empfängers der Datei. Fehlernummer: VOSZv30 Bei Meldungen der Arbeitgeber an die Datenannahmestelle (VFMM = „AGEEL“) sind nur die Absendernummern gemäß des DEÜV-Rundschreibens, Anlage 17, zulässig. Fehlernummer: VOSZv35 Bei Angabe einer alphanumerischen gesonderten Absendernummer ist die folgende Prüfung durchzuführen: Bei der angegebenen "EMPFAENGERNUMMER" muss es sich um eine zulässige gesonderte Absendernummer handeln. Fehlernummer: VOSZv37
040-047	008	n	M	DATUM-ERSTELLUNG ED	Datum der Erstellung der Datei in der Form: jhjmmmtt	Das Erstellungsdatum muss logisch richtig und darf nicht größer als das Verarbeitungsdatum und nicht kleiner als das Verarbeitungsdatum minus 6 Monate sein. Fehlernummer: VOSZv44
048-053	006	n	M	LFD-DATEI-NR DTNR	Dateifolgenummer 000001 - 999999	Prüfung, ob es sich um die zulässige Dateifolgenummer handelt (lückenlos aufsteigend je Annahmestelle). Fehlernummer: VOSZv52
054-103	050	an	K	NAME-ABSENDER	Kurzbezeichnung des Absenders	

Stellen	Lg	Typ	Art	Name	Inhalt / Erläuterung	Prüfungen
				NAAB		
104-105	002	n	M	VERSIONS-NR VERN	Versionsnummer des Vorlaufsatzes 01 – 99	Zulässig ist nur der Wert „01“ bis zur Bekanntgabe einer neuen Versionsnummer. Fehlernummer: VOSZv72

3 Datensatz DSKO - Datensatz Kommunikation

Der Datensatz Kommunikation (DSKO) ist den „Gemeinsamen Grundsätzen für die Kommunikationsdaten“ in der jeweils gültigen Fassung zu entnehmen.

Zeichendarstellung:

an = alphanumerisches Feld, linksbündig mit nachfolgenden Leerzeichen; Grundstellung = Leerzeichen

n = numerisches Feld, rechtsbündig mit führenden Nullen; Grundstellung = Null

K = Pflichtangabe, soweit bekannt k = Kannangabe

M = Mussangabe m = Mussangabe unter Bedingungen

Stellen	Lg	Typ	Art	Name	Inhalt / Erläuterung	Prüfungen
001-004	004	an	M	KENNUNG KE	Kennung des Datensatzes Kommunikation DSKO	Zulässig ist nur „DSKO“. Fehlernummer: DSKOv01 Zulässig ist nur die Datenlänge 415. Fehlernummer: DSKO910 Zulässig ist im Feld VFMM im VOSZ nur die Werte „AGEEL“, „SVEEL“, „WLTKV“, „WLTRV“, „WLTUV“, „RVTBA“, „KVTWL“, „RVTWL“ oder „UVTWL“. Fehlernummer: DSKO004
005-009	005	an	M	VERFAHREN VF	Verfahren, für das der Datensatz bestimmt ist: Die zulässigen Verfahren sind der Anlage 3 zu entnehmen	Zulässig ist „LEIST“. Fehlernummer: DSKOv05
010-024	015	an	M	ABSENDERNUM MER ABSN	Es ist die Absendernummer einzutragen (Betriebsnummer des Erstellers der Datei - vormals BBNR-ABSENDER). nnnnnnnn 8 Stellen linksbündig mit nachfolgenden Leerzeichen In Ausnahmefällen ist eine gesonderte Absendernummer gemäß § 18n Abs. 2 SGB IV einzutragen.	Der Feldinhalt muss identisch sein mit dem Inhalt des Feldes "ABSENDERNUMMER" der Datei aus dem Vorlaufsatz. Fehlernummer: DSKOv15

Stellen	Lg	Typ	Art	Name	Inhalt / Erläuterung	Prüfungen
					Annnnnnn 8 Stellen linksbündig mit nachfolgenden Leerzeichen.	
025-039	015	an	M	EMPFAENGERN UMMER EPNR	Es ist die Absender- nummer des Empfän- gers der Datei einzu- tragen (Betriebsnum- mer des Empfängers der Datei - vormals BBNR- EMPFAENGER). nnnnnnnn 8 Stellen linksbündig mit nachfolgenden Leerzeichen In den Ausnahmefäl- len, in denen der Empfänger eine ge- sonderte Absender- nummer gemäß § 18n Abs. 2 SGB IV nutzt, ist diese einzutragen. Annnnnnn 8 Stellen linksbündig mit nachfolgenden Leerzeichen.	Bei der angegebenen "EMPFAENGERNUMMER" muss es sich um eine zulässige Absendernummer des Empfän- gers handeln. Fehlernummer: DSKOv20
040-041	002	n	M	VERSIONS-NR VERN	Versionsnummer des übermittelten Daten- satzes Kommunikation (DSKO) 01 – 99	Zulässig ist nur der Wert „04“ bis zur Bekanntgabe einer neuen Versionsnummer. Fehlernummer: DSKO042
042-061	020	n	M	DATUM- ERSTELLUNG ED	Zeitpunkt der Erstel- lung des Datensatzes in der Form: jhjmmmtt (Datum) hhmmss (Uhrzeit) msmsms (Mikrose- kunde) (Wert > 0 in den letz- ten 6 Stellen optional)	Das Erstellungsdatum muss lo- gisch richtig sein. Fehlernummer: DSKO052 Das Erstellungsdatum darf nicht größer als das Verarbeitungsda- tum sein. Fehlernummer: DSKO054 Die Uhrzeit muss logisch richtig sein. Fehlernummer: DSKO056
062-062	001	n	M	FEHLER-KENNZ FEKZ	Kennzeichnung für fehlerhafte Datensätze 0 = Datensatz fehler- frei	Zulässig ist „0“ oder „1“. Fehlernummer: DSKO062 Bei Meldungen der Arbeitgeber (VFMM im VOSZ = „AGEEL“) ist nur der Wert „0“ zulässig.

Stellen	Lg	Typ	Art	Name	Inhalt / Erläuterung	Prüfungen
					1 = Datensatz fehlerhaft	Fehlernummer: DSKOe40
063-063	001	n	M	FEHLER-ANZAHL FEAN	Anzahl der Fehler des Datensatzes in der Form: n	Ist im Feld FEKZ der Wert „0“ angegeben, ist hier nur der Wert „0“ zulässig. Fehlernummer: DSKO072 Ist im Feld FEKZ ein Wert > „0“ angegeben, ist hier nur ein Wert von „1“ bis „9“ zulässig. Fehlernummer: DSKO074 Zulässig ist nur die Zahl, die mit der Anzahl der gezählten Fehler im Datensatz übereinstimmt (maximal „9“). Fehlernummer: DSKOv52
064-078	015	an	M	ABSENDERNUMMER- ERSTELLER ABSNER	Absendernummer des Erstellers der Datei. Sie ist auf dem Weg zur Datenannahmestelle der Einzugsstelle identisch mit der Absendernummer des Absenders der Datei; Stellen 010 bis 024 (8 Stellen linksbündig mit nachfolgenden Leerzeichen). nnnnnnnn In Ausnahmefällen ist eine gesonderte Absendernummer gemäß § 18n Abs. 2 SGB IV einzutragen (siehe Ziffer 1.3.2.4 des DEÜV-Rundschreibens). (8 Stellen linksbündig mit nachfolgenden Leerzeichen) Annnnnnn	Bei der angegebenen ABSENDERNUMMER-ERSTELLER muss es sich um die Absendernummer eines Arbeitgebers / Rechenzentrums / Steuerberaters handeln. Fehlernummer: DSKOv80
079-085	007	an	M	PRODUKT-IDENTIFIER PROD-ID	Produkt-Identifizier des geprüften Softwareproduktes, das beim Ersteller der Datei eingesetzt wird. Sie wird von der ITSG, eindeutig für jedes systemuntersuchte Programm, vergeben.	Zulässig sind nur die von der ITSG vergebenen und gültigen Produkt-Identifikationen. Fehlernummer: DSKOv82

Stellen	Lg	Typ	Art	Name	Inhalt / Erläuterung	Prüfungen
086-093	008	an	M	MODIFIKATIONS-IDENTIFIER MOD-ID	Modifikations-Identifizierung des geprüften Softwareproduktes, das beim Ersteller der Datei eingesetzt wird. Sie wird je geprüfter Produktversion von der ITSG vergeben.	Zulässig sind nur die von der ITSG vergebenen und gültigen Modifikations-Identifikationen. Fehlernummer: DSKOv84 Das Erstellungsdatum der Datei muss im Gültigkeitszeitraum der PROD-ID und MOD-ID einschließlich der Karenzzeit liegen. Fehlernummer: DSKOv86
094-123	030	an	M	NAME1-ABSENDER NAME1	Name des Erstellers der Datei	Feldinhalt ist leer. Fehlernummer: DSKO500
124-153	030	an	K	NAME2-ABSENDER NAME2	zweiter Namensbestandteil des Erstellers der Datei	
154-183	030	an	K	NAME3-ABSENDER NAME3	dritter Namensbestandteil des Erstellers der Datei	
184-193	010	an	M	PLZ-BETRIEB PLZ	Postleitzahl des Erstellers der Datei	Grundstellung ist unzulässig. Fehlernummer: DSKO530
194-227	034	an	M	ORT-BETRIEB ORT	Betriebssitz des Erstellers der Datei	Grundstellung ist unzulässig. Fehlernummer: DSKO540
228-260	033	an	K	STRASSE-BETRIEB STR	Straße des Betriebssitzes des Erstellers der Datei	
261-269	009	an	K	HAUS-NR-BETRIEB NR	Hausnummer des Betriebssitzes des Erstellers der Datei	
270-270	001	an	M	ANREDE-ANSPRECH PARTNER ANR-AP	Anrede des Ansprechpartners beim Ersteller der Datei M = männlich W = weiblich	Zulässig sind nur „M“ oder „W“. Fehlernummer: DSKO570
271-300	030	an	M	NAME-ANSPRECHPARTNER NAME-AP	Name des Ansprechpartners beim Ersteller der Datei	Grundstellung ist unzulässig. Fehlernummer: DSKO580
301-320	020	an	M	TELEFON-ANSPRECHPARTNER TEL-AP	Rufnummer des Ansprechpartners beim Ersteller der Datei gemäß DIN 5008:	Grundstellung ist unzulässig. Fehlernummer: DSKO590

Stellen	Lg	Typ	Art	Name	Inhalt / Erläuterung	Prüfungen
					Die Telefonnummer ist funktionsbezogen durch je ein Leerzeichen zu gliedern, vor der Durchwahlnummer steht ein Bindestrich. Beispiele: Einzelanschluss 04404 912145 Durchwahlschluss 04401 922-122 International +49 4401 922-131 Die länderbezogene Zusatznummer muss durch das Zeichen + vor der Landesvorwahl dargestellt werden (z.B. statt 0049 besser +49).	
321-340	020	an	K	FAX-ANSPRECH PARTNER FAX-AP	Faxrufnummer des Ansprechpartners beim Ersteller der Datei gemäß DIN 5008: Die Faxnummer ist funktionsbezogen durch je ein Leerzeichen zu gliedern, vor der Durchwahlnummer steht ein Bindestrich. Beispiele: Einzelanschluss 04404 912145 Durchwahlschluss 04401 922-122 International +49 4401 922-131 Die länderbezogene Zusatznummer muss durch das Zeichen + vor der Landesvorwahl dargestellt werden (z.B. statt 0049 besser +49).	
341-410	070	an	M	EMAIL-EMPFAENGER EMAIL-AP	E-Mail-Adresse des Empfängers beim Ersteller der Datei, in der Form:	Grundstellung ist unzulässig. Fehlernummer: DSKO605

Stellen	Lg	Typ	Art	Name	Inhalt / Erläuterung	Prüfungen
					<user>@<host>. <domain>. <topleveldomain> user = Benutzername host = Rechnername zur Postverarbeitung domain = Bereichsname, in dem der Rechner steht topleveldomain = Bereich der Registrierung Beispiel: name@hrz.tu-xx.de	Zulässig sind Ausrufungszeichen, Anführungszeichen, Nummernzeichen, Dollar, Prozent, kommerzielles Und, Apostroph, runde Klammer auf, runde Klammer zu, Stern, plus, Komma, Bindestrich, Punkt, Schrägstrich, Ziffern 0 – 9, Doppelpunkt, Semikolon, kleiner als, gleich, größer als, Fragezeichen, Paragraph (§), AT-Zeichen (@), Großbuchstaben (A – Z, Ä, Ö, Ü), Zirkumflex, Unterstreichen, Gravis, Kleinbuchstaben (a – z, ä, ö, ü). Fehlernummer: DSKO610 Das Zeichen „@“ oder „\$“ muss genau einmal vorhanden sein. Das Zeichen „@“ oder „\$“ darf nicht am Anfang oder am Ende des Feldes vorhanden sein. Fehlernummer: DSKO612 Anmerkung: Das Zeichen „@“ ist unter DOS, Windows und UNIX zu verwenden. Das Zeichen „\$“ gilt für Host-Anwender (mangels AT-Zeichen im EBCDIC- und 7-Bit-Code). Die hexadezimale Verschlüsselung entspricht in beiden Fällen x'40'.
411-415	005	an	M	RESERVE	Blank = Grundstellung	Zulässig ist nur die Grundstellung (Leerzeichen). Fehlernummer: DSKO900
	x	an	m	DBFE - FEHLER	Es folgen ggf. ein oder mehrere Datenbausteine DBFE-Fehler gemäß den Angaben in dem Feld FEKZ. Die Anzahl der Fehlerdatenbausteine ergibt sich aus dem Feld FEAN.	

4 Datensatz DSLW - Datensatz Leistungswesen

Zeichendarstellung:

an = alphanumerisches Feld, linksbündig mit nachfolgenden Leerzeichen; Grundstellung = Leerzeichen

n = numerisches Feld, rechtsbündig mit führenden Nullen; Grundstellung = Null

K = Pflichtangabe, soweit bekannt k = Kannangabe

M = Mussangabe m = Mussangabe unter Bedingungen

Stellen	Lg	Typ	Art	Name	Inhalt / Erläuterung	Prüfungen
001-004	004	an	M	KENNUNG	Kennung, um welchen Datensatz es sich handelt DSLW	Zulässig ist „DSLW“. Fehlernummer: DSLWv01 Zulässig sind im Feld „VERFAHRENSMERKMAL“ im VOSZ (Stellen 005-009) nur die Werte „AGEEL“, „SVEEL“, „WLTKV“, „WLTRV“, „WLTUV“, „RVTBA“, „KVTWL“, „RVTWL“ oder „UVTWL“. Fehlernummer: DSLW010
005-009	005	an	M	VERFAHREN	Verfahren, für das der Datensatz bestimmt ist LEIST = Datenaustausch Entgeltersatzleistungen	Zulässig ist „LEIST“. Fehlernummer: DSLW012
010-024	015	an	M	ABSENDERNUMMER	Es ist die Absendernummer einzutragen (Betriebsnummer des Erstellers des Datensatzes - vormalig BBNR-ABSENDER). nnnnnnnn 8 Stellen linksbündig mit nachfolgenden Leerzeichen In Ausnahmefällen ist eine gesonderte Absendernummer gemäß § 18n Abs. 2 SGB IV einzutragen. Annnnnnn	Bei Angabe einer 8-stelligen numerischen Absendernummer sind die folgenden Prüfungen durchzuführen: Die Absendernummer gemäß § 18n Abs. 1 SGB IV entspricht im Aufbau einer Betriebsnummer und ist gemäß des DEÜV-Rundschreibens, Ziffer 1.3.2.2 zu prüfen. Fehlernummer: DSLW020

Stellen	Lg	Typ	Art	Name	Inhalt / Erläuterung	Prüfungen
					8 Stellen linksbündig mit nachfolgenden Leerzeichen.	Prüfung, ob es sich um eine zulässige Absendernummer handelt: -bei Meldungen der Arbeitgeber und der Sozialleistungsträger intern (VFMM im VOSZ = „AGEEL“) muss es sich um eine zulässige Absendernummer bzw. gesonderte Absendernummer, -bei Meldungen der Sozialleistungsträger (VFMM im VOSZ = „SVEEL“) um eine gültige Sozialleistungsträger-Absendernummer handeln. Fehlernummer: DSLWv10 Bei Meldungen der Arbeitgeber an die Sozialleistungsträger (VFMM im VOSZ (Stellen 005-009) = „AGEEL“) muss die „ABSENDERNUMMER“ gleich der „ABSENDERNUMMER“ im VOSZ sein. Fehlernummer: DSLW022 Bei Angabe einer alphanumerischen gesonderten Absendernummer sind die folgenden Prüfungen durchzuführen: Die gesonderte Absendernummer ist gemäß des DEÜV-Rundschreiben, Ziffer 1.3.2.4 zu prüfen. Fehlernummer: DSLW024 Bei Meldungen der Arbeitgeber (VFMM im VOSZ = "AGEEL") muss es sich um eine zulässige gesonderte Absendernummer handeln. Fehlernummer: DSLWv12
025-039	015	an	M	EMPFAENGERNUMMER	Es ist die Absendernummer des Empfängers des Datensatzes einzutragen (Betriebsnummer des Empfängers des Datensatzes - vormals BBNR-EMPFAENGER). nnnnnnnn 8 Stellen linksbündig mit nachfolgenden Leerzeichen	Bei Angabe einer 8-stelligen numerischen Absendernummer sind folgende Prüfungen durchzuführen: Die Absendernummer des Empfängers gemäß § 18n Abs. 1 SGB IV entspricht im Aufbau einer Betriebsnummer und ist gemäß des DEÜV-Rundschreibens, Ziffer 1.3.2.2 zu prüfen. Fehlernummer: DSLW030

Stellen	Lg	Typ	Art	Name	Inhalt / Erläuterung	Prüfungen
					In den Ausnahmefällen, in denen der Empfänger eine gesonderte Absendernummer gemäß § 18n Abs. 2 SGB IV nutzt, ist diese einzutragen. Annnnnnn 8 Stellen linksbündig mit nachfolgenden Leerzeichen.	Bei der angegebenen „EMPFAENGERNUMMER“ muss es sich um eine zulässige Absendernummer bzw. gesonderte Absendernummer des Empfängers handeln. Fehlernummer: DSLWv20 Bei den Abgabegründen „01“-„03“ muss es sich um eine zulässige Absendernummer einer Krankenkasse handeln. Fehlernummer: DSLWv21 Bei den Abgabegründen „11“ und „12“ muss es sich um die Absendernummer der DSRV (66667777) handeln. Fehlernummer: DSLW031 Beim Abgabegrund „22“ muss es sich um die Absendernummer der DGUV (22672327) oder der SVLFG (47056789) handeln. Fehlernummer: DSLW032 Beim Abgabegrund „31“ muss es sich um die Absendernummer der BA (76641777) handeln. Fehlernummer: DSLW033 Bei Angabe einer alphanumerischen gesonderten Absendernummer sind die folgenden Prüfungen durchzuführen: Die gesonderte Absendernummer ist gemäß des DEÜV-Rundschreibens, Ziffer 1.3.2.4 zu prüfen. Fehlernummer: DSLW034 Bei der angegebenen "EMPFAENGERNUMMER" muss es sich um eine zulässige gesonderte Absendernummer handeln. Fehlernummer: DSLWv23
040-041	002	n	M	VERSIONS-NR	Versionsnummer des übermittelten Datensatzes 01 – 99	Zulässig ist nur der Wert „10“ bis zur Bekanntgabe einer neuen Versionsnummer. Fehlernummer: DSLW041

Stellen	Lg	Typ	Art	Name	Inhalt / Erläuterung	Prüfungen
042-061	020	n	M	DATUM- ERSTELLUNG	Zeitpunkt der Erstel- lung des Datensatzes in der Form: jhjmmmtt (Datum) hhmmss (Uhrzeit) msmsms (Mikrose- kunde) (Wert > 0 in letzten 6 Stellen optional)	Das Erstellungsdatum muss lo- gisch richtig sein. Fehlernummer: DSLW051 Das Erstellungsdatum darf nicht größer als das Verarbeitungsda- tum sein. Fehlernummer: DSLW052 Die Uhrzeit muss logisch richtig sein. Fehlernummer: DSLW053
062-062	001	n	m	FEHLER-KENNZ	Kennzeichnung für fehlerhafte Datensätze 0 = Datensatz fehler- frei 1 = Datensatz fehler- haft	Zulässig ist „0“ oder „1“. Fehlernummer: DSLW061 Bei Meldungen vom Arbeitgeber zur Datenannahmestelle (VFMM im VOSZ (Stellen 005-009) = „AGEEL“) ist nur der Wert „0“ zulässig. Fehlernummer: DSLW063
063-063	001	n	m	FEHLER- ANZAHL	Anzahl der Fehler des Datensatzes in der Form: n	Zulässig sind nur numerische Zeichen. Fehlernummer: DSLW070 Ist im Feld FEHLER-KENNZ (Stelle 062) der Wert „0“ ange- geben, ist hier nur der Wert „0“ zulässig. Fehlernummer: DSLW071 Ist im Feld FEHLER-KENNZ (Stelle 062) der Wert „1“ ange- geben, ist hier nur ein Wert von „1“ bis „9“ zulässig. Fehlernummer: DSLW072 Zulässig ist nur die Zahl, die mit der Anzahl der gezählten Fehler im Datensatz übereinstimmt (maximal „9“). Fehlernummer: DSLW073
064-075	012	an	K	VSNR	Versicherungsnummer in der Form: bbttmmjjassp	Zulässig ist eine Versicherungs- nummer oder Grundstellung: Prüfung auf Vollständigkeit und zulässige Zeichen. Im numeri- schen Teil (Stellen 1-8 und 10- 12) sind nur Ziffern und für den Anfangsbuchstaben des Na- mens (Stelle 9) nur ein Groß- buchstabe (ohne Umlaute) zu- gelassen. Fehlernummer: DSLW081

Stellen	Lg	Typ	Art	Name	Inhalt / Erläuterung	Prüfungen
						Die Bereichsnummer (Stellen 1-2) ist auf Zulässigkeit zu prüfen. Zulässig sind die Nummern „02“ - „04“, „08“ - „21“, „23“ - „26“, „28“, „29“, „38“, „39“, „42“ - „44“, „48“ - „61“, „63“ - „66“, „68“, „69“, „78“ - „82“ oder „89“. Fehlernummer: DSLW082 Das Geburtsdatum muss grundsätzlich logisch richtig sein. Nähere Beschreibung des Aufbaus des Geburtsdatums gemäß DEÜV, Ziffer 3.1.1.2 Fehlernummer: DSLW083 Die letzte Ziffer der Versicherungsnummer ist die Prüfziffer; sie ist auf Richtigkeit zu prüfen. Die Prüfziffer der Versicherungsnummer wird wie folgt gebildet: Der Buchstabe wird durch eine zweistellige Zahl ersetzt, welche die Position des Buchstabens im Alphabet (01 bis 26) kennzeichnet. Die Ziffern der damit zwölfstelligen Nummer werden - an der ersten Stelle beginnend - mit den Faktoren 2, 1, 2, 5, 7, 1, 2, 1, 2, 1, 2 und 1 multipliziert. Von den Produkten werden die Quersummen gebildet. Die Quersummen werden addiert. Die Summe wird durch 10 dividiert. Der verbleibende Rest ist die Prüfziffer. Die zweistellige Verschlüsselung des Buchstabens wird wieder durch den Buchstaben ersetzt; die Versicherungsnummer besteht damit aus elf Informationsstellen und einer Prüfziffer, zusammen zwölf Stellen. Fehlernummer: DSLW084
076-083	008	n	M	GEBURTSDAT	Geburtsdatum des Versicherten im Format jhjmmmtt	Zulässig ist nur ein logisch richtiges Datum. Fehlernummer: DSLW092 Das Geburtsdatum darf nicht mehr als 150 Jahre vor dem Verarbeitungsdatum liegen. Fehlernummer: DSLW093 Das Geburtsdatum darf nicht nach dem Verarbeitungsdatum liegen. Fehlernummer: DSLW094

Stellen	Lg	Typ	Art	Name	Inhalt / Erläuterung	Prüfungen
084-098	015	an	M	BBNR-VU	Betriebsnummer des Verursachers des Datensatzes (8 Stellen linksbündig mit nachfolgenden Leerzeichen). Bei Meldungen zwischen dem Arbeitgeber und der Datenannahmestelle und umgekehrt ist hier die Betriebsnummer des Beschäftigungsbetriebes anzugeben. nnnnnnnn	Bei allen Meldungen ist die Betriebsnummer gemäß DEÜV, Ziffer 1.3.2.2, zu prüfen. Fehlernummer: DSLW100
099-130	032	an	K	DATENSATZ-ID	Eindeutige Kennzeichnung des Datensatzes durch den Ersteller	Zulässig sind nur Buchstaben ohne Umlaute, Ziffern, Leerzeichen, Punkte, Bindestriche oder Schrägstriche. Fehlernummer: DSLW102 Bei Meldungen zwischen dem Arbeitgeber und dem Sozialversicherungsträger sind in diesem Feld ggf. Informationen auch für die evtl. Rückmeldung anzugeben. Darüber kann eine Zuordnung zum Personal-Sachbearbeiter erfolgen.
131-137	007	an	m	PRODUKT-IDENTIFIER	Produkt-Identifizier des geprüften Softwareproduktes, das beim Ersteller der Datei eingesetzt wird. Sie wird von der ITSG, eindeutig für jedes systemuntersuchte Programm, vergeben.	Zulässig sind nur die von der ITSG vergebenen und gültigen Produkt-Identifikationen oder die Grundstellung (Leerzeichen). Fehlernummer: DSLWv54 Bei Meldungen der Arbeitgeber (VFMM im VOSZ = „AGEEL“) ist die Grundstellung unzulässig. Fehlernummer: DSLW104
138-145	008	an	m	MODIFIKATIONS-IDENTIFIER	Modifikations-Identifizier des geprüften Softwareproduktes, das beim Ersteller der Datei eingesetzt wird.	Zulässig sind nur die von der ITSG vergebenen und gültigen Modifikations-Identifikationen oder die Grundstellung (Leerzeichen). Fehlernummer: DSLWv56 Bei Meldungen der Arbeitgeber (VFMM im VOSZ = „AGEEL“) muss das Erstellungsdatum der Datei im Gültigkeitszeitraum der PROD-ID und MOD-ID einschließlich der Karenzzeit liegen. Fehlernummer: DSLWv58

Stellen	Lg	Typ	Art	Name	Inhalt / Erläuterung	Prüfungen
						Bei Meldungen der Arbeitgeber (VFMM im VOSZ = „AGEEL“) ist die Grundstellung unzulässig. Fehlernummer: DSLW105
146-165	020	n	K	DATUM- VERARBEITUNG	Datum der Weiterleitung durch die Datenannahmestelle Zeitpunkt der Weiterleitung des Datensatzes in der Form: jhjmmmtt (Datum) hhmmss (Uhrzeit) msmsms (Mikrosekunde) (Wert > 0 in letzten 6 Stellen optional)	Dieses Feld steht ausschließlich den Datenannahme- und Verteilstellen der Sozialversicherungsträger zur Verfügung. Zulässig ist die Grundstellung (Nullen) oder ein logisch richtiges Datum. Fehlernummer: DSLW106 Bei Meldungen ungleich Grundstellung darf das Verarbeitungsdatum nicht kleiner als das "DATUM-ERSTELLUNG" sein. Fehlernummer: DSLW107 Bei Meldungen ungleich Grundstellung muss die Uhrzeit logisch richtig sein. Fehlernummer: DSLW108
166-167	002	an	M	RESERVE	Reservefeld	Zulässig ist nur die Grundstellung. Fehlernummer: DSLW109
168-182	015	an	M	BBNR-KK	Betriebsnummer der für den/die Beschäftigte(n) zuständigen Krankenkasse (8 Stellen linksbündig mit nachfolgenden Leerzeichen) nnnnnnnn	Zulässig ist die Grundstellung oder eine Betriebsnummer gemäß DEÜV, Ziffer 1.3.2.2. Fehlernummer: DSLW110 Die Grundstellung ist nur bei Meldungen an die DGUV („EMPFAENGERNUMMER“ = 22672327) zulässig. Fehlernummer: DSLW112 Es muss sich um die Betriebsnummer einer Krankenkasse handeln. Fehlernummer: DSLWv70 Bei Meldungen der Arbeitgeber an die Sozialleistungsträger (VFMM im VOSZ (Stellen 005-009) = „AGEEL“) sind die Betriebsnummern „32023311“, „35382142“, „37912580“, „47056789“ und „15451439“ unzulässig. Fehlernummer: DSLW111

Stellen	Lg	Typ	Art	Name	Inhalt / Erläuterung	Prüfungen
183-197	015	an	K	BBNR-ABRECHNUNGSSTELLE	Betriebsnummer der Abrechnungsstelle (z.B. Steuerberater - 8 Stellen linksbündig mit nachfolgenden Leerzeichen) nnnnnnnn	Das Feld kann auch auf Grundstellung (Leerzeichen) stehen; sofern eine Betriebsnummer angegeben wurde, ist sie gemäß DEÜV, Ziffer 1.3.2.2, zu prüfen. Fehlernummer: DSLW120
198-198	001	an	M	RÜCKMELDUNG ENTGELTERTSA TZLEISTUNG	Kennzeichen ob eine Rückmeldung der Entgeltersatzleistung durch den Arbeitgeber abgefordert wird: N = keine Rückmeldung J = Rückmeldung	Bei Meldungen der Arbeitgeber an die Sozialleistungsträger (VFMM im VOSZ (Stellen 005-009) = „AGEEL“) ist nur das Zeichen „N“ oder „J“ zulässig. Fehlernummer: DSLW170 Bei Meldungen der Datenannahmestelle an den Arbeitgeber (VFMM im VOSZ = „SVEEL“) ist nur das Zeichen „N“ zulässig. Fehlernummer: DSLW171 Bei Meldungen der Arbeitgeber an die Sozialleistungsträger mit dem Abgabegrund „41“ oder „42“ ist nur das Zeichen „N“ zulässig. Fehlernummer: DSLW172
199-200	002	n	M	ABGABEGRUND	Grund der Abgabe gemäß der Anlage 2 der Gemeinsamen Grundsätze nn	Zulässig sind nur die Abgabegründe gemäß der Anlage 2 der Gemeinsamen Grundsätze. Fehlernummer: DSLW190 Zulässig sind nur die Ziffern „01“, „02“, „03“, „11“, „12“, „21“, „22“, „23“, „31“, „41“, „42“, „51“, „61“, „62“, „71“ oder „99“. Fehlernummer: DSLW191 Bei Meldungen an die Bundesagentur für Arbeit („EMPFAENGERNUMMER“ im DSLW = „76641777“) ist der Abgabegrund „41“ und „42“ unzulässig. Fehlernummer: DSLW193 Bei Meldungen an die Rentenversicherung („EMPFAENGERNUMMER“ im DSLW = „66667777“) ist der Abgabegrund „41“ unzulässig. Fehlernummer: DSLW195
201-201	001	an	M	KENNZ-STORNO	Kennzeichen Stornierung einer bereits abgegebenen Meldung:	Zulässig ist „N“ oder „J“. Fehlernummer: DSLW200

Stellen	Lg	Typ	Art	Name	Inhalt / Erläuterung	Prüfungen
					N = Keine Stornierung J = Stornierung	
202-202	001	an	M	MM-NAME	Datenbaustein DBNA – Name vorhanden: N = keine Daten- J = Daten vorhanden	Zulässig ist nur „J“. Fehlernummer: DSLW210 Bei MM-NAME= „J“ muss der Datenbaustein-DBNA – Name vorhanden sein. Fehlernummer: DSLW212
203-203	001	an	M	MM-ANSCHRIFT	Datenbaustein DBAN – Anschrift vorhanden: N = keine Daten- J = Daten vorhanden	Zulässig ist nur „J“. Fehlernummer: DSLW220 Bei MM-ANSCHRIFT = „J“ muss der Datenbaustein-DBAN – An- schrift vorhanden sein. Fehlernummer: DSLW222
204-204	001	an	M	MM-ALLGEMEIN	Datenbaustein DBAL – Allgemeines vorhan- den: N = keine Daten J = Daten vorhanden	Zulässig ist „N“ oder „J“. Fehlernummer: DSLW230 Bei MM-ALLGEMEIN = „J“ muss der Datenbaustein-DBAL – All- gemeines vorhanden sein. Fehlernummer: DSLW231 Bei den Abgabegründen „01“, „11“, „12“, „21“, „22“ oder 31 der Anlage 2 der Gemeinsamen Grundsätze ist nur ein „J“ zuläs- sig. Fehlernummer: DSLW232 Bei den Abgabegründen „02“, „03“, „23“, „41“, „42“, „51“, „61“, „62“, „71“ oder „99“ der Anlage 2 der Gemeinsamen Grundsätze ist nur ein „N“ zulässig. Fehlernummer: DSLW233 Bei MM-ALLGEMEIN = „N“ darf der Datenbaustein-DBAL – All- gemeines nicht vorhanden sein. Fehlernummer: DSLW234
205-205	001	an	M	MM-ENTGELT	Datenbaustein DBAE – Arbeitsentgelt vor- handen: N = keine Daten J = Daten vorhanden	Zulässig ist „N“ oder „J“. Fehlernummer: DSLW240 Bei MM-ENTGELT = „J“ muss der Datenbaustein-DBAE– Arbeitsentgelt vorhanden sein. Fehlernummer: DSLW241

Stellen	Lg	Typ	Art	Name	Inhalt / Erläuterung	Prüfungen
						Bei den Abgabegründen „01“, „11“, „12“, „21“, „22“ oder „31“ der Anlage 2 der Gemeinsamen Grundsätze ist nur ein „J“ zulässig. Fehlernummer: DSLW242 Bei den Abgabegründen „02“, „23“, „41“, „42“, „51“, „61“, „62“, „71“ oder „99“ der Anlage 2 der Gemeinsamen Grundsätze ist nur ein „N“ zulässig. Fehlernummer: DSLW243 Bei dem Abgabegrund „03“ der Anlage 2 der Gemeinsamen Grundsätze ist nur „J“ zulässig, wenn im Feld „ENDE-BV-ZUM“ (Stellen 037-044) des Datenbausteins DBMU ein logisch richtiges Datum enthalten ist. Fehlernummer: DSLW244 Bei dem Abgabegrund „03“ der Anlage 2 der Gemeinsamen Grundsätze ist nur „N“ zulässig, wenn im Feld „ENDE-BV-ZUM“ (Stellen 037-044) des Datenbausteins DBMU Grundstellung enthalten ist. Fehlernummer: DSLW245 Bei MM-ENTGELT = „N“ darf der Datenbaustein-DBAE – Arbeitsentgelt nicht vorhanden sein. Fehlernummer: DSLW246
206-206	001	an	M	MM-ZEITKG	Datenbaustein DBZA – Arbeitszeit vorhanden: N = keine Daten J = Daten vorhanden	Zulässig ist „N“ oder „J“. Fehlernummer: DSLW250 Bei MM-ZEITKG = „J“ muss der Datenbaustein-DBZA – Arbeitszeit vorhanden sein. Fehlernummer: DSLW251 Bei den Abgabegründen „02“, „23“, „41“, „42“, „51“, „61“, „62“, „71“ oder „99“ der Anlage 2 der Gemeinsamen Grundsätze ist nur ein „N“ zulässig. Fehlernummer: DSLW252 Bei MM-ZEITKG = „N“ darf der Datenbaustein-DBZA – Arbeitszeit nicht vorhanden sein. Fehlernummer: DSLW253

Stellen	Lg	Typ	Art	Name	Inhalt / Erläuterung	Prüfungen
						Beim Abgabegrund „03“ der Anlage 2 der Gemeinsamen Grundsätze ist ein „J“ nicht zulässig, wenn im DBMU im Feld „BV-GEKUEND“, (Stellen 045-046) Grundstellung enthalten ist. Fehlernummer: DSLW254 Ist im Feld "ENTGART" (Stelle 061 im DBAE) der Grund 1 angegeben, ist hier nur ein "J" zulässig. Fehlernummer: DSLW256 Ist im Feld "ENTGART" (Stelle 061 im DBAE) der Grund "2" oder "3" angegeben, ist hier nur ein "N" zulässig. Fehlernummer: DSLW258
207-207	001	an	M	MM-EELENDE	Datenbaustein DBEE – Ende Entgeltsatzleistung: N = keine Daten vorhanden J = Daten vorhanden	Zulässig ist „N“ oder „J“. Fehlernummer: DSLW260 Bei MM-EELENDE = „J“ muss der Datenbaustein-DBEE – Ende Entgeltsatzleistung vorhanden sein. Fehlernummer: DSLW261 Bei den Abgabegründen „01“, „02“, „03“, „11“, „12“, „21“, „22“, „23“, „31“, „41“, „51“, „61“, „71“ oder „99“ der Anlage 2 der Gemeinsamen Grundsätze ist nur ein „N“ zulässig. Fehlernummer: DSLW262 Bei MM-EELENDE = „N“ darf der Datenbaustein-DBEE – Ende Entgeltsatzleistungen nicht vorhanden sein. Fehlernummer: DSLW263 Bei dem Abgabegrund „42“ oder „62“ der Anlage 2 der Gemeinsamen Grundsätze ist nur ein „J“ zulässig. Fehlernummer: DSLW264
208-208	001	an	M	MM-FEHLZEIT	Datenbaustein DBAW – Abwesenheitszeiten ohne Arbeitsentgelt vorhanden: N = keine Daten J = Daten vorhanden	Zulässig ist „N“ oder „J“. Fehlernummer: DSLW270 Bei MM-FEHLZEIT = „J“ muss der Datenbaustein-DBAW – Abwesenheitszeiten ohne Arbeitsentgelt vorhanden sein. Fehlernummer: DSLW271

Stellen	Lg	Typ	Art	Name	Inhalt / Erläuterung	Prüfungen
						Bei den Abgabegründen „02“, „23“, „41“, „42“, „51“, „61“, „62“, „71“ oder „99“ der Anlage 2 der Gemeinsamen Grundsätze ist nur ein „N“ zulässig. Fehlernummer: DSLW272 Bei MM-FEHLZEIT = „N“ darf der Datenbaustein-DBAW – Abwesenheitszeiten ohne Arbeitsentgelt nicht vorhanden sein. Fehlernummer: DSLW273 Beim Abgabegrund „03“ der Anlage 2 der Gemeinsamen Grundsätze ist ein „J“ nicht zulässig, wenn im DBMU im Feld „BV-GEKUEND“, (Stellen 045-046) Grundstellung enthalten ist. Fehlernummer: DSLW274
209-209	001	an	M	MM-FREISTELL	Datenbaustein DBFR – Angaben zur Freistellung bei Erkrankung/Verletzung des Kindes vorhanden: N = keine Daten J = Daten vorhanden	Zulässig ist „N“ oder „J“. Fehlernummer: DSLW280 Bei MM-FREISTELL = „J“ muss der Datenbaustein-DBFR – Angaben zur Freistellung bei Erkrankung/Verletzung des Kindes vorhanden sein. Fehlernummer: DSLW281 Bei den Abgabegründen „02“ oder „23“ der Anlage 2 der Gemeinsamen Grundsätze ist nur ein „J“ zulässig. Fehlernummer: DSLW282 Bei den Abgabegründen „01“, „03“, „11“, „12“, „21“, „22“, „31“, „41“, „42“, „51“, „61“, „62“, „71“ oder „99“ der Anlage 2 der Gemeinsamen Grundsätze ist nur ein „N“ zulässig. Fehlernummer: DSLW283 Bei MM-FREISTELL = „N“ darf der Datenbaustein-DBFR – Angaben zur Freistellung bei Erkrankung/Verletzung des Kindes nicht vorhanden sein. Fehlernummer: DSLW284
210-210	001	an	M	MM-UNFALL	Datenbaustein DBUN – Arbeits-/Schul-/Kindergartenunfall vorhanden: N = keine Daten	Zulässig ist „N“ oder „J“. Fehlernummer: DSLW290 Bei MM-UNFALL = „J“ muss der Datenbaustein-DBUN – Arbeits-/Schul-/Kindergartenunfall vorhanden sein.

Stellen	Lg	Typ	Art	Name	Inhalt / Erläuterung	Prüfungen
					J = Daten vorhanden	Fehlernummer: DSLW291 Bei den Abgabegründen „01“, „02“, „03“, „11“, „12“, „31“, „61“, „62“ oder „71“ der Anlage 2 der Gemeinsamen Grundsätze ist nur ein „N“ zulässig. Fehlernummer: DSLW292 Bei MM-UNFALL = „N“ darf der Datenbaustein-DBUN – Arbeits-/Schul-/Kindergartenunfall nicht vorhanden sein. Fehlernummer: DSLW293 Bei den Abgabegründen „21“, „22“ und „23“ der Anlage 2 der Gemeinsamen Grundsätze ist nur ein „J“ zulässig. Fehlernummer: DSLW294 Bei Meldungen an die DGUV („EMPFAENGERNUMMER“ = 22672327), ist ein „N“ unzulässig. Fehlernummer: DSLW295 Bei Meldungen mit dem Abgabegrund „99“ an einen Empfänger ungleich DGUV („EMPFAENGERNUMMER“ = 22672327) ist nur ein „N“ zulässig. Fehlernummer: DSLW297
211-211	001	an	M	MM-ENTMU	Datenbaustein DBMU – Entgeltbescheinigung zur Berechnung von Mutterschaftsgeld vorhanden: N = keine Daten J = Daten vorhanden	Zulässig ist „N“ oder „J“. Fehlernummer: DSLW300 Bei MM-ENTMU = „J“ muss der Datenbaustein-DBMU–Entgeltbescheinigung zur Berechnung von Mutterschaftsgeld vorhanden sein. Fehlernummer: DSLW301 Bei dem Abgabegrund „03“ der Anlage 2 der Gemeinsamen Grundsätze ist nur ein „J“ zulässig. Fehlernummer: DSLW302 Bei den Abgabegründen „01“, „02“, „11“, „12“, „21“, „22“, „23“, „31“, „41“, „42“, „51“, „61“, „62“, „71“ oder „99“ der Anlage 2 der Gemeinsamen Grundsätze ist nur ein „N“ zulässig. Fehlernummer: DSLW303

Stellen	Lg	Typ	Art	Name	Inhalt / Erläuterung	Prüfungen
						Bei MM-ENTMU = „N“ darf der Datenbaustein-DBMU–Entgeltbescheinigung zur Berechnung von Mutterschaftsgeld nicht vorhanden sein. Fehlernummer: DSLW304
212-212	001	an	M	MM-VOER	Datenbaustein DBVO – Vorerkrankungszeiten vorhanden N = keine Daten J = Daten vorhanden	Zulässig ist „N“ oder „J“. Fehlernummer: DSLW320 Bei MM-VOER = „J“ muss der Datenbaustein-DBVO – Vorerkrankungszeiten vorhanden sein. Fehlernummer: DSLW321 Bei dem Abgabegrund „41“ oder „61“ der Anlage 2 der Gemeinsamen Grundsätze ist nur ein „J“ zulässig. Fehlernummer: DSLW322 Bei den Abgabegründen „01“, „02“, „03“, „21“, „22“, „23“, „31“, „42“, „51“, „62“, „71“ oder „99“ der Anlage 2 der Gemeinsamen Grundsätze ist nur ein „N“ zulässig. Fehlernummer: DSLW323 Bei MM-VOER = „N“ darf der Datenbaustein-DBVO – Vorerkrankungszeiten nicht vorhanden sein. Fehlernummer: DSLW324 Ist im Feld „VORER“ (Stelle 052-052 im DBLT) ein „J“ angegeben, ist bei Meldungen ungleich Stornierungen hier ebenfalls nur ein „J“ zulässig. Fehlernummer: DSLW326
213-213	001	an	M	MM-HOEENT	Datenbaustein DBHE – Höhe der Entgeltersatzleistung vorhanden N = keine Daten J = Daten vorhanden	Zulässig ist „N“ oder „J“. Fehlernummer: DSLW330 Bei MM-HOEENT = „J“ muss der Datenbaustein-DBHE – Höhe der Entgeltersatzleistung vorhanden sein. Fehlernummer: DSLW331 Bei dem Abgabegrund „71“ der Anlage 2 der Gemeinsamen Grundsätze ist nur ein „J“ zulässig. Fehlernummer: DSLW332

Stellen	Lg	Typ	Art	Name	Inhalt / Erläuterung	Prüfungen
						Bei den Abgabegründen „01“, „02“, „03“, „11“, „12“, „21“, „22“, „23“, „31“, „41“, „42“, „51“, „61“, „62“ oder „99“ der Anlage 2 der Gemeinsamen Grundsätze ist nur ein „N“ zulässig. Fehlernummer: DSLW333 Bei MM-HOEENT = „N“ darf der Datenbaustein-DBHE – Höhe der Entgeltsatzleistung nicht vorhanden sein. Fehlernummer: DSLW334
214-214	001	an	M	MM-BEIEIN	Datenbaustein DBBE – Höhe der beitragspflichtigen Einnahmen (§ 23c SGB IV) vorhanden N = keine Daten J = Daten vorhanden	Zulässig ist „N“ oder „J“. Fehlernummer: DSLW340 Bei MM-BEIEIN = „J“ muss der Datenbaustein-DBBE – Höhe der beitragspflichtigen Einnahme vorhanden sein. Fehlernummer: DSLW341 Bei dem Abgabegrund „51“ der Anlage 2 der Gemeinsamen Grundsätze ist nur ein „J“ zulässig. Fehlernummer: DSLW342 Bei den Abgabegründen „01“, „02“, „03“, „11“, „12“, „21“, „22“, „23“, „31“, „41“, „42“, „61“, „62“, „71“ oder „99“ der Anlage 2 der Gemeinsamen Grundsätze ist nur ein „N“ zulässig. Fehlernummer: DSLW343 Bei MM-BEIEIN = „N“ darf der Datenbaustein-DBBE – Höhe der beitragspflichtigen Einnahme nicht vorhanden sein. Fehlernummer: DSLW344
215-215	001	an	M	MM-UEGLTA	Datenbaustein DBLT – Zusatzdaten für die Berechnung des Übergangsgeldes bei Leistungen zur Teilhabe vorhanden N = keine Daten J = Daten vorhanden	Zulässig ist „N“ oder „J“. Fehlernummer: DSLW350 Bei MM-UEGLTA = „J“ muss der Datenbaustein-DBLT – Zusatzdaten für die Berechnung des Übergangsgeldes bei Leistungen zur Teilhabe vorhanden sein. Fehlernummer: DSLW351 Bei dem Abgabegrund „11“, „12“, „22“ oder „31“, der Anlage 2 der Gemeinsamen Grundsätze ist nur ein „J“ zulässig. Fehlernummer: DSLW352

Stellen	Lg	Typ	Art	Name	Inhalt / Erläuterung	Prüfungen
						Bei den Abgabegründen „01“, „02“, „03“, „21“, „23“, „41“, „42“, „51“, „61“, „62“, „71“ oder „99“ der Anlage 2 der Gemeinsamen Grundsätze ist nur ein „N“ zulässig. Fehlernummer: DSLW353 Bei MM-UEGLTA = „N“ darf der Datenbaustein-DBLT – Zusatzdaten für die Berechnung des Übergangsgeldes bei Leistungen zur Teilhabe nicht vorhanden sein. Fehlernummer: DSLW354
216-216	001	an	M	MM-ENTSEE	Datenbaustein DBSF – Zusatzdaten für die Berechnung der Entgeltersatzleistungen für Seeleute vorhanden. N = keine Daten J = Daten vorhanden	Zulässig ist „N“ oder „J“. Fehlernummer: DSLW360 Bei MM-ENTSEE = „J“ muss der Datenbaustein- DBSF – Zusatzdaten für die Berechnung der Entgeltersatzleistungen für Seeleute vorhanden sein. Fehlernummer: DSLW361 Bei den Abgabegründen, „02“, „23“, „41“, „42“, „51“, „61“, „62“, „71“ oder „99“ der Anlage 2 der Gemeinsamen Grundsätze ist nur ein „N“ zulässig. Fehlernummer: DSLW362 Bei MM-ENTSEE = „N“ darf der Datenbaustein-DBSF – Zusatzdaten für die Berechnung der Entgeltersatzleistungen für Seeleute nicht vorhanden sein. Fehlernummer: DSLW363
217-217	001	an	M	MM-TRAKUG	Datenbaustein DBTK – Zusatzdaten für die Berechnung der Entgeltersatzleistungen bei Bezug von Transfer-Kurzarbeitergeld N = keine Daten J = Daten vorhanden	Zulässig ist „N“ oder „J“. Fehlernummer: DSLW370 Bei MM-TRAKUG = „J“ muss der Datenbaustein-DBTK – Zusatzdaten für die Berechnung der Entgeltersatzleistungen bei Bezug von Transfer-Kurzarbeitergeld vorhanden sein. Fehlernummer: DSLW371 Bei den Abgabegründen „02“, „23“, „41“, „42“, „51“, „61“, „62“, „71“ oder „99“ der Anlage 2 der Gemeinsamen Grundsätze ist nur ein „N“ zulässig. Fehlernummer: DSLW372

Stellen	Lg	Typ	Art	Name	Inhalt / Erläuterung	Prüfungen
						Ist im Feld „MM-KUG“ (Stelle 042 im DBAL) der Wert „3“ enthalten, ist bei Meldungen ungleich Stornierungen nur bei den Abgabegründen „01“, „03“, „11“, „12“, „21“, „22“ und „31“ ein „J“ zulässig. Fehlernummer: DSLW373 Bei MM-TRAKUG = „N“ darf der Datenbaustein-DBTK– Zusatzdaten für die Berechnung der Entgeltersatzleistungen bei Bezug von Transfer-Kurzarbeitergeld nicht vorhanden sein. Fehlernummer: DSLW374 Ist im Feld „MM-KUG“ (Stelle 042 im DBAL) der Wert Grundstellung, „1“ oder „2“ enthalten, ist hier nur „N“ zulässig. Fehlernummer: DSLW375
218-218	001	an	M	MM-ANSPRECH	Datenbaustein DBAP – Ansprechpartner vorhanden: N = keine Daten J = Daten vorhanden	Zulässig ist nur „J“. Fehlernummer: DSLW380 Bei MM-ANSPRECH= „J“ muss der Datenbaustein-DBAP – Ansprechpartner vorhanden sein. Fehlernummer: DSLW382
219-219	001	an	M	MM-ID	Datenbaustein DBID – Identifikationsdaten vorhanden: N = keine Daten J = Daten vorhanden	Zulässig ist „N“ oder „J“. Fehlernummer: DSLW390 Bei MM-ID = „N“ darf der Datenbaustein-DBID – Identifikationsdaten nicht vorhanden sein. Fehlernummer: DSLW392 Bei MM-ID = „J“ muss der Datenbaustein-DBID – Identifikationsdaten vorhanden sein. Fehlernummer: DSLW394
	x	an	m	ERMITTLUNG DATENBAUSTEINE	Es folgen ggf. die Datenbausteine gemäß den Angaben zu den Feldern Stellen 202-219. Die Reihenfolge der Datenbausteine DBNA - Name DBAN – Anschrift DBAL – Allgemeines DBAE – Arbeitsentgelt DBZA – Arbeitszeit	Die Länge des festen Teils vom DSLW (219 Stellen) und die Länge der im Datensatz vorkommenden Datenbausteine (entsprechend „J“ in den Merkmalfeldern von Stelle 202 bis 219) ist zu errechnen und mit der Länge des gemeldeten Datensatzes abzugleichen.

Stellen	Lg	Typ	Art	Name	Inhalt / Erläuterung	Prüfungen
					DBEE – Ende Entgeltersatzleistung DBAW – Abwesenheitszeiten ohne Arbeitsentgelt DBFR – Angaben zur Freistellung bei Erkrankung/ Verletzung des Kindes DBUN – Arbeits-/Schul-/Kindergartenunfall DBMU – Entgeltbescheinigung zur Berechnung von Mutterchaftsgeld DBVO – Vorerkrankungszeiten DBHE – Höhe der Entgeltersatzleistung DBBE – Höhe der beitragspflichtigen Einnahmen DBLT – Zusatzdaten für die Berechnung des Übergangsgeldes bei Leistungen zur Teilhabe DBSF – Zusatzdaten für die Berechnung der Entgeltersatzleistungen für Seeleute DBTK – Zusatzdaten für die Berechnung der Entgeltersatzleistungen bei Bezug von Transfer-Kurzarbeitergeld DBAP - Ansprechpartner DBID – Identifikationsdaten muss identisch sein mit der Reihenfolge der Merkmale des DSLW.	Bei Meldungen der Arbeitgeber („ABGABEGRUND“ = „41“) und der SV-Träger („ABGABEGRUND“ = „61“) ergibt sich die Länge des variablen Datenbausteins DBVO aus Addition der Länge des festen Teils des DBVO (24 Stellen) mit dem Ergebnis aus der Multiplikation des Feldes „ANZAHL-AU“ (Stelle 023-024) im DBVO mit der Länge des Wiederholteils im DBVO (Stellen 025-074). Fehlernummer: DSLW910
	x	n	m	DBFE - FEHLER (DATEN ZUM FEHLERSACHVERHALT)	Es folgen ggf. ein oder mehrere Datenbausteine DBFE - Fehler gemäß den Angaben im Feld FEKZ. Die Anzahl der Fehler-Datenbausteine ergibt sich aus dem Feld FEAN.	

5 Datenbaustein DBNA - Name

Der DBNA ist der Anlage 9.4 des gemeinsamen Rundschreibens „Meldeverfahren zur Sozialversicherung“ vom 29.06.2016 in der jeweils geltenden Fassung zu entnehmen.

Hinweis: Die Änderung eines Namens ist über dieses Verfahren nicht zulässig. An der Stelle 125 des Datenbausteins ist daher nur Grundstellung zulässig.

Anmerkung: Änderungen des Namens sind nur über das DEÜV - Verfahren zulässig.

125-125	001	an	m	KENNZ-AEND- BER KENNZAB	Kennzeichen Ände- rung / Berichtigung des Namens bzw. Kennzei- chen Mehrling A = Amtliche Än-de- rung (z. B. infolge Heirat) M = Kennzeichen für Mehrlingsgebur- ten im Vergabe- verfahren Grundstellung (Leer- zeichen) = Berichtigung des Na- mens (z. B. Schreibfehler) oder keine Ände- rung	Zulässig ist nur Grundstellung (Leerzeichen). Fehlernummer: DBNA090
---------	-----	----	---	-------------------------------	--	---

6 Datenbaustein DBAN - Anschrift

Der DBAN ist der Anlage 9.4 des gemeinsamen Rundschreibens „Meldeverfahren zur Sozialversicherung“ vom 29.06.2016 in der jeweils geltenden Fassung zu entnehmen.

Anmerkung: Änderungen der Anschrift sind nur über das DEÜV - Verfahren zulässig.

7 Datenbaustein DBAL - Allgemeines

Stellen	Lg	Typ	Art	Name	Inhalt / Erläuterung	Prüfungen
001-004	004	an	M	KENNUNG	Kennung, um welchen Datenbaustein es sich handelt DBAL	Zulässig ist „DBAL“. Fehlernummer: DBAL010
005-012	008	n	M	DATUM-AB	AU/med. Leist./LT ab jhjjmmtt	Zulässig ist ein logisch richtiges Datum oder Grundstellung. Fehlernummer: DBAL020 Bei „ABGABEGRUND“ im Datensatz „DSLW“ (Stellen 199-200) „01“, „11“, „12“, „21“, „22“ oder „31“ nur ein logisch richtiges Datum zulässig. Fehlernummer: DBAL021
013-013	001	an	M	AE-ERSTTAG	Am ersten Tag der Arbeitsunfähigkeit/med. Leist./LT wurde noch gearbeitet N = Nein J = JA	Zulässig ist nur „J“, „N“ oder Grundstellung. Fehlernummer: DBAL030 Bei Meldungen ungleich Stornierungen, ist die Grundstellung unzulässig. Fehlernummer: DBAL031
014-021	008	n	M	DATUM-EGZBIS	weitergezahltes Arbeitsentgelt bei AU/med. Leist./LT bis jhjjmmtt	Es ist nur ein logisch richtiges Datum zulässig. Bis 31.03.2018 ist auch die Grundstellung zulässig. Bei Stornierungen ist auch die Grundstellung zulässig. Fehlernummer: DBAL040
022-029	008	n	m	ENDE-BV-AM	Beendigung des Beschäftigungsverhältnisses am jhjjmmtt	Zulässig ist nur Grundstellung oder ein logisch richtiges Datum. Fehlernummer: DBAL070 Ist im Feld „GRUNDBEEND“ im DBAL der Wert „01-02“ oder „04-06“ angegeben, ist Grundstellung nicht zulässig. Fehlernummer: DBAL071 Das Datum darf nicht größer als das Datum im Feld „ENDE-BV-ZUM“ sein. Fehlernummer: DBAL072
030-037	008	n	m	ENDE-BV-ZUM	Beendigung des Beschäftigungsverhältnisses zum	Zulässig ist nur Grundstellung oder ein logisch richtiges Datum. Fehlernummer: DBAL080

Stellen	Lg	Typ	Art	Name	Inhalt / Erläuterung	Prüfungen
					jhjmmmtt	Ist im Feld „ENDE-BV-AM“ ein logisch richtiges Datum enthalten, ist Grundstellung nicht zulässig. Fehlernummer: DBAL082
038-039	002	n	m	GRUNDBEEND	Grund der Beendigung entsprechend der Anlage 2 der Gemeinsamen Grundsätze Schlüsselzahlen für Grund der Beendigung des Beschäftigungsverhältnisses	Zulässig ist „01“, „02“, „03“, „04“, „05“, „06“ oder Grundstellung. Fehlernummer: DBAL090 Ist im Feld „ENDE-BV-AM“, ein logisch richtiges Datum, ist Grundstellung nicht zulässig. Fehlernummer: DBAL092
040-040	001	an	M	PFLZUSCHLAG	Pflegeversicherungszuschlag für Kinderlose N = Nein J = Ja	Zulässig ist nur ein „N“ oder „J“. Fehlernummer: DBAL100
041-041	001	an	M	ARBZEITMOD	Teilnahme an Arbeitszeitmodell (Wertguthaben § 7 Abs. 1a SGB IV) N = Nein J = Ja	Zulässig ist nur ein „N“ oder „J“. Fehlernummer: DBAL110
042-042	001	n	M	MM-KUG	KUG [1], Saison- [2] oder Transfer-KUG [3] bei Beginn der AU/Freistellung/med. Leist./LT oder im letzten Entgeltabrechnungszeitraum 1 = KUG 2 = Saison-KUG 3 = Transfer-KUG Grundstellung = kein KUG/Saison-KUG/Transfer-KUG	Zulässig ist nur ein „1“, „2“, „3“ oder Grundstellung. Fehlernummer: DBAL120
043-050	008	n	m	KUG-BEGINN	Beginn der Kurzarbeitszeit (Bezugsfrist)	Zulässig ist nur Grundstellung oder ein logisch richtiges Datum. Fehlernummer: DBAL130 Ist im Feld „MM-KUG“ der Wert „1“ oder „2“ enthalten, ist nur ein logisches Datum zulässig. Fehlernummer: DBAL131
051-058	008	n	m	KUG-ENDE	Ende der Kurzarbeitszeit (Bezugsfrist)	Zulässig ist nur Grundstellung oder ein logisch richtiges Datum. Fehlernummer: DBAL140

Stellen	Lg	Typ	Art	Name	Inhalt / Erläuterung	Prüfungen
						Ist im Feld „KUG-BEGINN“ Grundstellung enthalten, ist nur Grundstellung zulässig. Fehlernummer: DBAL141 Ist im Feld „KUG-BEGINN“ ein logisch richtiges Datum enthalten, ist Grundstellung nicht zulässig. Fehlernummer: DBAL142 Das Datum darf nicht kleiner als das „Datum KUG-BEGINN“ sein. Fehlernummer: DBAL143
059-066	008	n	m	LAG-BEGINN 1	Lohnausgleich im Baugewerbe Zeitraum 1 Zeitraum-Beginn jhjjmmtt	Zulässig ist nur Grundstellung oder ein logisch richtiges Datum. Fehlernummer: DBAL160
067-074	008	n	m	LAG-ENDE 1	Lohnausgleich im Baugewerbe Zeitraum 1 Zeitraum-Ende jhjjmmtt	Zulässig ist nur Grundstellung oder ein logisch richtiges Datum. Fehlernummer: DBAL170 Ist im Feld „LAG-BEGINN 1“ Grundstellung enthalten, ist nur Grundstellung zulässig. Fehlernummer: DBAL171 Ist im Feld „LAG-BEGINN 1“ ein logisch richtiges Datum enthalten, ist Grundstellung nicht zulässig. Fehlernummer: DBAL172 Das Datum darf nicht kleiner als das „Datum LAG-BEGINN 1“ sein. Fehlernummer: DBAL173
075-082	008	n	m	LAG-BEGINN 2	Lohnausgleich im Baugewerbe Zeitraum 2 Zeitraum-Beginn jhjjmmtt	Zulässig ist nur Grundstellung oder ein logisch richtiges Datum. Fehlernummer: DBAL180 Zulässig ist nur ein Datum größer dem Datum „LAG-ENDE 1“. Fehlernummer: DBAL181
083-090	008	n	m	LAG-ENDE 2	Lohnausgleich im Baugewerbe Zeitraum 2 Zeitraum-Ende jhjjmmtt	Zulässig ist nur Grundstellung oder ein logisch richtiges Datum. Fehlernummer: DBAL190 Ist im Feld „LAG-BEGINN 2“ Grundstellung enthalten, ist nur Grundstellung zulässig. Fehlernummer: DBAL191

Stellen	Lg	Typ	Art	Name	Inhalt / Erläuterung	Prüfungen
						Ist im Feld „LAG-BEGINN 2“ ein logisch richtiges Datum enthalten, ist Grundstellung nicht zulässig. Fehlernummer: DBAL192 Das Datum darf nicht kleiner als das Datum „LAG-BEGINN 2“ sein. Fehlernummer: DBAL193

8 Datenbaustein DBAE - Arbeitsentgelt

Stellen	Lg	Typ	Art	Name	Inhalt / Erläuterung	Prüfungen
001-004	004	an	M	KENNUNG	Kennung, um welchen Datenbaustein es sich handelt DBAE	Zulässig ist „DBAE“. Fehlernummer: DBAE010
005-012	008	n	m	WAEHREEL-BRUTTO	Bruttoarbeitsentgelt während des Bezugs von Entgeltersatzleistungen monatlich Betrag mit 2 Nachkommastellen	Zulässig ist Grundstellung oder ein numerischer Wert. Fehlernummer: DBAE040
013-020	008	n	m	DATUM-AE-BIS	Arbeitsentgelt wird gezahlt bis zum jhjmmmtt Bei laufender Zahlung = 99999999	Zulässig ist nur Grundstellung, 99999999 oder ein logisch richtiges Datum. Fehlernummer: DBAE045 Ein logisch richtiges Datum darf nicht mehr als +/- 60 Monate vom Verarbeitungsdatum abweichen. Fehlernummer: DBAE046 Wenn im Feld „WAEHREEL-BRUTTO“ Grundstellung angegeben ist, ist hier nur Grundstellung zulässig, Fehlernummer: DBAE047 Ist im Feld „WAEHREEL-BRUTTO“ ein Wert größer Grundstellung vorhanden, ist hier nur ein logisch richtiges Datum oder „99999999“ zulässig. Fehlernummer: DBAE048
021-028	008	n	M	EAZ-BEGINN 1	Letzter abgerechneter Entgeltabrechnungszeitraum (ein Kalendermonat/ mind. 4 Wochen) vor Beginn der AU/med. Leist./LT Zeitraum 1 Beginn jhjmmmtt	Zulässig ist nur ein logisch richtiges Datum. Fehlernummer: DBAE050
029-036	008	n	M	EAZ-ENDE 1	Zeitraum 1 Ende jhjmmmtt	Zulässig ist nur ein logisch richtiges Datum. Fehlernummer: DBAE060

Stellen	Lg	Typ	Art	Name	Inhalt / Erläuterung	Prüfungen
						Das Datum darf nicht kleiner als das Datum im Feld „EAB-BEGINN 1“ sein. Fehlernummer: DBAE061 Die Angaben Jahrhundert, Jahr und Monat müssen identisch oder Monat +1 (Jahreswechsel ist zulässig) sein mit den Angaben im Feld „EAB-BEGINN 1“. Fehlernummer: DBAE062
037-044	008	n	M	BRUTTO-1	Zeitraum 1 SV-Bruttoarbeitsentgelt Betrag mit 2 Nachkommastellen	Zulässig ist Grundstellung oder ein numerischer Wert. Fehlernummer: DBAE070 Ist im Feld „MM-KUG“ (Stelle 042) des Datenbausteins „DBAL“ „1“ oder „2“ enthalten, ist hier nur ein Wert größer Null zulässig. Fehlernummer: DBAE071 Ist im Feld „MM-KUG“ (Stelle 042) des Datenbausteins „DBAL“ „3“ enthalten, ist hier nur Grundstellung zulässig. Fehlernummer: DBAE072
045-052	008	n	M	NETTO-1	Zeitraum 1 Nettoarbeitsentgelt Betrag mit 2 Nachkommastellen	Zulässig ist Grundstellung oder ein numerischer Wert. Fehlernummer: DBAE080 Der Wert muss kleiner oder gleich sein als der Wert im Feld „BRUTTO-1“. Fehlernummer: DBAE081 Ist im Feld „MM-KUG“ (Stelle 042) des Datenbausteins „DBAL“ „1“ oder „2“ enthalten, ist hier nur ein Wert größer Null zulässig. Fehlernummer: DBAE082 Ist im Feld „MM-KUG“ (Stelle 042) des Datenbausteins „DBAL“ „3“ enthalten, ist hier nur Grundstellung zulässig. Fehlernummer: DBAE083

Stellen	Lg	Typ	Art	Name	Inhalt / Erläuterung	Prüfungen
053-060	008	n	m	UMGEWAE	Beitragsfrei umgewandeltes laufendes Arbeitsentgelt der letzten 12 Monate (bei Seeleuten, bei denen sich die Beiträge nach der Durchschnittsheuer berechnen ist nur Grundstellung zulässig) Betrag mit 2 Nachkommastellen	Zulässig ist Grundstellung oder ein numerischer Wert. Fehlernummer: DBAE090
061-061	001	n	M	ENTGART	Angabe der Entgeltart 1 = Stundenlohn 2 = festes Monatsentgelt 3 = Sonstiges (z. B. Akkord, Stücklohn, etc.)	Zulässig ist nur „1“, „2“ oder „3“. Fehlernummer: DBAE100 Ist der Wert „1“ gesetzt, muss im Feld „MM-ZEITKG“ im Datensatz „DSLW“ (Stelle 206) ein „J“ enthalten sein. Fehlernummer: DBAE101 Sind die Werte „2“ oder „3“ gesetzt, muss im Feld „MM-ZEITKG“ im Datensatz „DSLW“ (Stelle 206) ein „N“ enthalten sein. Fehlernummer: DBAE102
062-069	008	n	m	BRUTTOAE	Vereinbartes Bruttoarbeitsentgelt Betrag mit 2 Nachkommastellen	Zulässig ist Grundstellung oder ein numerischer Wert. Fehlernummer: DBAE110 Ist im Feld „ENTGART“ der Wert „1“ oder „3“ enthalten, ist nur Grundstellung zulässig. Fehlernummer: DBAE111 Ist im Feld „ENTGART“ der Wert „2“ enthalten und der Wert im Feld „BRUTTO-2“ größer Grundstellung, dann ist Grundstellung hier nicht zulässig. Fehlernummer: DBAE112 Ist das Feld „BRUTTOAE“ mit dem Feld „BRUTTO-1“ identisch, ist nur Grundstellung zulässig. Fehlernummer: DBAE113
070-077	008	n	m	NETTOAE	Nettoarbeitsentgelt aus dem vereinbarten Bruttoarbeitsentgelt Betrag mit 2 Nachkommastellen	Zulässig ist Grundstellung oder ein numerischer Wert. Fehlernummer: DBAE120 Der Wert darf nicht größer als der Wert im Feld „BRUTTOAE“ sein.

Stellen	Lg	Typ	Art	Name	Inhalt / Erläuterung	Prüfungen
						Fehlernummer: DBAE121 Ist im Feld „BRUTTOAE“ ein numerischer Wert (größer Grundstellung) enthalten, ist nur ein Wert größer Grundstellung zulässig. Fehlernummer: DBAE122
078-085	008	n	m	EAZ-BEGINN 2	Zeitraum 2 Beginn jhjmmmtt	Zulässig ist nur Grundstellung oder ein logisch richtiges Datum. Fehlernummer: DBAE130 Ist im Feld „ENTGART“ der Wert „1“ enthalten, ist nur Grundstellung zulässig. Fehlernummer: DBAE131
086-093	008	n	m	EAZ-ENDE 2	Zeitraum 2 Ende jhjmmmtt	Zulässig ist nur Grundstellung oder ein logisch richtiges Datum. Fehlernummer: DBAE140 Ist im Feld „EAZ-BEGINN 2“ Grundstellung enthalten, ist nur Grundstellung zulässig. Fehlernummer: DBAE141 Ist im Feld „EAZ-BEGINN 2“ ein logisch richtiges Datum enthalten, ist Grundstellung nicht zulässig. Fehlernummer: DBAE142 Das Datum darf nicht kleiner als das Datum im Feld „EAZ-BEGINN 2“ sein. Fehlernummer: DBAE143 Das Datum muss kleiner als das Datum „EAZ-BEGINN 1“ sein. Fehlernummer: DBAE144 Die Angaben Jahrhundert, Jahr und Monat müssen identisch oder Monat +1 (Jahreswechsel ist zulässig) sein mit den Angaben im Feld „EAZ-BEGINN 2“. Fehlernummer: DBAE145
094-101	008	n	m	BRUTTO-2	Zeitraum 2 SV-Bruttoarbeitsentgelt Betrag mit 2 Nachkommastellen	Zulässig ist Grundstellung oder ein numerischer Wert. Fehlernummer: DBAE150 Ist im Feld „EAZ-ENDE 2“ Grundstellung enthalten, ist nur Grundstellung zulässig. Fehlernummer: DBAE151

Stellen	Lg	Typ	Art	Name	Inhalt / Erläuterung	Prüfungen
102-109	008	n	m	NETTO-2	Zeitraum 2 Nettoar- beitsentgelt Betrag mit 2 Nach- kommastellen	Zulässig ist Grundstellung oder ein numerischer Wert. Fehlernummer: DBAE160 Der Wert darf nicht größer als der Wert „BRUTTO-2“ sein. Fehlernummer: DBAE161 Ist im Feld „BRUTTO-2“ ein nu- merischer Wert (größer Grund- stellung) enthalten, ist nur ein Wert größer Grundstellung zu- lässig. Fehlernummer: DBAE162
110-117	008	n	m	EAZ-BEGINN-3	Zeitraum 3 Beginn jhjmmmtt	Zulässig ist nur Grundstellung o- der ein logisch richtiges Datum. Fehlernummer: DBAE170 Ist im Feld „EAZ-ENDE 2“ Grundstellung enthalten, ist nur Grundstellung zulässig. Fehlernummer: DBAE171
118-125	008	n	m	EAZ-ENDE-3	Zeitraum 3 Ende jhjmmmtt	Zulässig ist nur Grundstellung o- der ein logisch richtiges Datum. Fehlernummer: DBAE180 Ist im Feld „EAZ-BEGINN 3“ Grundstellung vorhanden, ist nur Grundstellung zulässig. Fehlernummer: DBAE181 Ist im Feld „EAZ-BEGINN 3“ ein logisch richtiges Datum enthal- ten, ist Grundstellung nicht zu- lässig. Fehlernummer: DBAE182 Das Datum darf nicht kleiner als das Datum „EAZ-BEGINN 3“ sein. Fehlernummer: DBAE183 Das Datum muss kleiner dem Datum „EAZ-BEGINN 2“ sein. Fehlernummer: DBAE184 Die Angaben Jahrhundert, Jahr und Monat müssen identisch sein oder Monat +1 (Jahres- wechsel ist zulässig) mit den Angaben im Feld „EAZ-BEGINN 3“. Fehlernummer: DBAE185
126-133	008	n	m	BRUTTO-3	Zeitraum 3 SV- Bruttoarbeitsentgelt	Zulässig ist Grundstellung oder ein numerischer Wert. Fehlernummer: DBAE190

Stellen	Lg	Typ	Art	Name	Inhalt / Erläuterung	Prüfungen
					Betrag mit 2 Nachkommastellen	Ist im Feld „EAZ-ENDE 3“ Grundstellung enthalten, ist nur Grundstellung zulässig. Fehlernummer: DBAE191
134-141	008	n	m	NETTO-3	Zeitraum 3 Nettoarbeitsentgelt Betrag mit 2 Nachkommastellen	Zulässig ist Grundstellung oder ein numerischer Wert. Fehlernummer: DBAE200 Der Wert darf nicht größer als der Wert „BRUTTO-3“ sein. Fehlernummer: DBAE201 Ist im Feld „BRUTTO-3“ ein numerischer Wert (größer Grundstellung) enthalten, ist nur ein Wert größer Grundstellung zulässig. Fehlernummer: DBAE202
142-149	008	n	m	EZKV	Beitragspflichtiger Teil der Einmalzahlungen der letzten 12 Kalendermonate vor Beginn der AU/med. Leist./LT in der KV (bei Seeleuten, bei denen sich die Beiträge nach der Durchschnittsheuer berechnen ist nur Grundstellung zulässig) Betrag mit 2 Nachkommastellen	Zulässig ist Grundstellung oder ein numerischer Wert. Fehlernummer: DBAE210
150-157	008	n	m	EZRV	Beitragspflichtiger Teil der Einmalzahlungen der letzten 12 Kalendermonate vor Beginn der AU/med. Leist./LT in der RV / knappschaftlichen RV (bei Seeleuten, bei denen sich die Beiträge nach der Durchschnittsheuer berechnen ist nur Grundstellung zulässig) Betrag mit 2 Nachkommastellen	Zulässig ist Grundstellung oder ein numerischer Wert. Fehlernummer: DBAE220

Stellen	Lg	Typ	Art	Name	Inhalt / Erläuterung	Prüfungen
158-165	008	n	m	EZALV	Beitragspflichtiger Teil der Einmalzahlungen der letzten 12 Kalendermonate vor Beginn der AU/med. Leist./LT in der ALV (bei Seeleuten, bei denen sich die Beiträge nach der Durchschnittsheuer berechnen ist nur Grundstellung zulässig) Betrag mit 2 Nachkommastellen	Zulässig ist Grundstellung oder ein numerischer Wert. Fehlernummer: DBAE230

9 Datenbaustein DBZA - Arbeitszeit

Stellen	Lg	Typ	Art	Name	Inhalt / Erläuterung	Prüfungen
001-004	004	an	M	KENNUNG	Kennung, um welchen Datenbaustein es sich handelt DBZA	Zulässig ist „DBZA“. Fehlernummer: DBZA010
005-009	005	n	M	ANZAHL-STD	Anzahl der Stunden, in denen das Bruttoarbeitsentgelt erzielt wurde. Dezimalstunden mit 2 Nachkommastellen	Zulässig ist ein numerischer Wert größer „0“. Fehlernummer: DBZA020
010-013	004	n	m	REG-AZ	Vereinbarte regelmäßige wöchentliche Arbeitszeit vor Beginn der AU/med. Leist/LT Dezimalstunden mit 2 Nachkommastellen. Liegt keine regelmäßige wöchentliche Arbeitszeit vor sind in den Stellen 014-060 die tatsächlich geleisteten Arbeitsstunden einzutragen. Ansonsten sind in den Stellen 014-060 die bezahlten Mehrarbeitsstunden anzugeben.	Zulässig ist ein numerischer Wert oder Grundstellung. Fehlernummer: DBZA030
014-018	005	n	m	MAZR-1	Bezahlte Mehrarbeitsstunden oder geleistete Arbeitsstunden bei unregelmäßiger wöchentlicher Arbeitszeit im Zeitraum 1 Dezimalstunden mit 2 Nachkommastellen	Zulässig ist Grundstellung oder ein numerischer Wert. Fehlernummer: DBZA060
019-026	008	n	m	AZBEGINN-2	Zeitraum 2 Beginn jhjmmmtt	Zulässig ist Grundstellung oder ein logisch richtiges Datum. Fehlernummer: DBZA070
027-034	008	n	m	AZENDE-2	Zeitraum 2 Ende jhjmmmtt	Zulässig ist Grundstellung oder ein logisch richtiges Datum. Fehlernummer: DBZA080 Ist im Feld „AZBEGINN-2“ Grundstellung enthalten, ist nur Grundstellung zulässig. Fehlernummer: DBZA081

Stellen	Lg	Typ	Art	Name	Inhalt / Erläuterung	Prüfungen
						Das Datum darf nicht kleiner als das Datum „AZ-BEGINN-2“ sein. Fehlernummer: DBZA082 Das Datum muss kleiner als das Datum „EAZ-BEGINN-1“ (Stellen 021-028 im DBAE) sein. Fehlernummer: DBZA083
035-039	005	n	m	MAZR-2	Bezahlte Mehrarbeitsstunden oder geleistete Arbeitsstunden bei unregelmäßiger wöchentlicher Arbeitszeit Zeitraum 2 Dezimalstunden mit 2 Nachkommastellen	Zulässig ist Grundstellung oder ein numerischer Wert. Fehlernummer: DBZA090 Ist im Feld „AZBEGINN-2“ Grundstellung enthalten, ist nur Grundstellung zulässig. Fehlernummer: DBZA091 Grundstellung ist nicht zulässig, wenn im Feld „AZBEGINN-2“ ein logisch richtiges Datum enthalten ist. Fehlernummer: DBZA092
040-047	008	n	m	AZBEGINN-3	Zeitraum 3 Beginn jhjmmmtt	Zulässig ist Grundstellung oder ein logisch richtiges Datum. Fehlernummer: DBZA100 Ist im Feld „AZBEGINN-2“ Grundstellung enthalten, ist nur Grundstellung zulässig. Fehlernummer: DBZA101
048-055	008	n	m	AZENDE-3	Zeitraum 3 Ende jhjmmmtt	Zulässig ist Grundstellung oder ein logisch richtiges Datum. Fehlernummer: DBZA110 Ist im Feld „AZBEGINN-3“ Grundstellung enthalten, ist nur Grundstellung zulässig. Fehlernummer: DBZA111 Das Datum darf nicht kleiner als das Datum „AZBEGINN-3“ sein. Fehlernummer: DBZA112 Das Datum muss kleiner als das Datum „AZBEGINN-2“ sein. Fehlernummer: DBZA113
056-060	005	n	m	MAZR-3	Bezahlte Mehrarbeitsstunden oder geleistete Arbeitsstunden bei unregelmäßiger wöchentlicher Arbeitszeit Zeitraum 3	Zulässig ist Grundstellung oder ein numerischer Wert. Fehlernummer: DBZA120 Ist im Feld „AZBEGINN-3“ Grundstellung enthalten, ist nur Grundstellung zulässig.

Stellen	Lg	Typ	Art	Name	Inhalt / Erläuterung	Prüfungen
					Dezimalstunden mit 2 Nachkommastellen	Fehlernummer: DBZA121 Grundstellung ist nicht zulässig, wenn im Feld „AZBEGINN-3“ ein logisch richtiges Datum ent- halten ist. Fehlernummer: DBZA122

10 Datenbaustein DBEE - Ende Entgeltersatzleistung

Stellen	Lg	Typ	Art	Name	Inhalt / Erläuterung	Prüfungen
001-004	004	an	M	KENNUNG	Kennung, um welchen Datenbaustein es sich handelt DBEE	Zulässig ist „DBEE“. Fehlernummer: DBEE010
005-012	008	n	M	EEL-ABAG	Beginn der Entgeltersatzleistung Arbeitgeber jhjjmmtt	Zulässig ist nur ein logisch richtiges Datum oder die Grundstellung. Fehlernummer: DBEE020 Die Grundstellung ist nur für den „ABGABEGRUND“ im DSLW (Stellen 199-200) = „62“ zulässig. Fehlernummer: DBEE022
013-020	008	n	M	EEL-ABSV	Beginn der Entgeltersatzleistung SV-Träger jhjjmmtt	Zulässig ist Grundstellung oder ein logisch richtiges Datum. Fehlernummer: DBEE030 Bei Meldungen der AG „ABGABEGRUND“ im DSLW (Stellen 199-200) = „42“ ist nur Grundstellung zulässig. Fehlernummer: DBEE032 Weicht das Datum nicht vom Datum „EEL-ABAG“ ab, ist nur Grundstellung zulässig. Fehlernummer: DBEE034
021-028	008	n	m	EEL-ENDE	Ende der Entgeltersatzleistung jhjjmmtt Bei laufender Zahlung = 99999999	Zulässig ist Grundstellung, ein logisch richtiges Datum oder „99999999“. Fehlernummer: DBEE040 Ein logisch richtiges Datum darf nicht mehr als +/- 60 Monate vom Verarbeitungsdatum abweichen. Fehlernummer: DBEE041 Bei Meldungen der AG „ABGABEGRUND“ im DSLW (Stellen 199-200) = „42“ ist nur Grundstellung zulässig. Fehlernummer: DBEE042

Stellen	Lg	Typ	Art	Name	Inhalt / Erläuterung	Prüfungen
						Ein logisch richtiges Datum darf nicht kleiner sein als das Datum im Feld „EELAB-SV“. Fehlernummer: DBEE044 Bei Meldungen der SV-Träger und „EEL-ENDE-GRUND“ „01“ ist hier nur Grundstellung zulässig. Fehlernummer: DBEE046 Bei Meldungen der SV-Träger und „EEL-ENDE-GRUND“ „02-06“ und „99“ ist hier Grundstellung unzulässig. Fehlernummer: DBEE048
029-030	002	n	M	EEL-ENDE-GRUND	Grund der Beendigung der Entgelteratzleistung entsprechend der Anlage 2 der Gemeinsamen Grundsätze (Schlüsselzahlen)	Zulässig ist „01“, „02“, „03“, „04“, „05“, „06“, „99“ oder Grundstellung. Fehlernummer: DBEE050 Ist im Feld „EEL-ENDE“ ein logisch richtiges Datum enthalten, ist Grundstellung unzulässig. Fehlernummer: DBEE052 Ist im Feld „EEL-ENDE“ „99999999“ enthalten, ist nur der Grund „02“ zulässig. Fehlernummer: DBEE054 Bei Meldungen der AG „ABGABEGRUND“ im DSLW (Stellen 199-200) = „42“ ist nur Grundstellung zulässig. Fehlernummer: DBEE056

11 Datenbaustein DBAW - Abwesenheitszeiten ohne Arbeitsentgelt

Stellen	Lg	Typ	Art	Name	Inhalt / Erläuterung	Prüfungen
001-004	004	an	M	KENNUNG	Kennung, um welchen Datenbaustein es sich handelt DBAW	Zulässig ist „DBAW“. Fehlernummer: DBAW010
005-006	002	n	M	TAGE-1	Zeitraum 1 Anzahl der Tage	Zulässig ist Grundstellung oder ein numerischer Wert gleich oder kleiner 31. Fehlernummer: DBAW040
007-008	002	n	M	TAGE-2	Zeitraum 2 Anzahl der Tage	Zulässig ist Grundstellung oder ein numerischer Wert gleich oder kleiner 31. Fehlernummer: DBAW070 Sind im Feld „ENTGART“ (Stelle 061-061 im DBAE) die Werte „2“ oder „3“ und im Feld „EABEGINN-2“ (Stellen 078-085 im DBAE) Grundstellung enthalten, ist hier nur Grundstellung zulässig. Fehlernummer: DBAW071 Ist im Feld „ENTGART“ (Stelle 061-061 im DBAE) der Wert „1“ und im Feld „EABEGINN-2“ (Stellen 019-026 im DBZA) Grundstellung enthalten, ist hier nur Grundstellung zulässig. Fehlernummer: DBAW072
009-010	002	n	M	TAGE-3	Zeitraum 3 Anzahl der Tage	Zulässig ist Grundstellung oder ein numerischer Wert gleich oder kleiner 31. Fehlernummer: DBAW100 Sind im Feld „ENTGART“ (Stelle 061-061 im DBAE) die Werte „2“ oder „3“ und im Feld „EABEGINN-3“ (Stellen 110-117 im DBAE) Grundstellung enthalten, ist hier nur Grundstellung zulässig. Fehlernummer: DBAW101

Stellen	Lg	Typ	Art	Name	Inhalt / Erläuterung	Prüfungen
						Ist im Feld „ENTGART“ (Stelle 061-061 im DBAE) der Wert „1“ und im Feld „AZBEGINN-3 (Stellen 040-047 im DBZA) Grundstellung enthalten, ist hier nur Grundstellung zulässig. Fehlernummer: DBAW102

12 Datenbaustein DBFR - Angaben zur Freistellung bei Erkrankung / Verletzung des Kindes

Stellen	Lg	Typ	Art	Name	Inhalt / Erläuterung	Prüfungen
001-004	004	an	M	KENNUNG	Kennung, um welchen Datenbaustein es sich handelt DBFR	Zulässig ist „DBFR“. Fehlernummer: DBFR010
005-012	008	n	m	ENDE-BV-ZUM	Beendigung des Beschäftigungsverhältnisses zum jhjmmmtt	Zulässig ist Grundstellung oder ein logisch richtiges Datum. Fehlernummer: DBFR020
013-020	008	n	M	FREIST-VOM	Wegen Erkrankung/Verletzung des Kindes freigestellt vom jhjmmmtt	Zulässig ist nur ein logisch richtiges Datum. Fehlernummer: DBFR030
021-028	008	n	M	FREIST-BIS	Wegen Erkrankung/Verletzung des Kindes freigestellt bis jhjmmmtt	Zulässig ist nur ein logisch richtiges Datum. Fehlernummer: DBFR040 Das Datum darf nicht kleiner sein, als das Datum im Feld „FREIST-VOM“. Fehlernummer: DBFR042
029-029	001	an	M	VAE-ERSTTAG	Am ersten Tag der Freistellung wurde noch gearbeitet und für den gesamten Tag Arbeitsentgelt gezahlt? N = Nein J = Ja	Zulässig ist nur „J“ oder „N“. Fehlernummer: DBFR050
030-031	002	n	M	TAGE	Anzahl der Arbeitstage Freistellung gesamt Anzahl der Tage	Zulässig ist Grundstellung oder ein Wert größer (00). Fehlernummer: DBFR060
032-032	001	n	M	KEINEFREIST	Anspruch auf bezahlte Freistellung im Freistellungszeitraum ist 0 = gegeben	Zulässig ist „1“, „2“, „3“ oder Grundstellung (0). Fehlernummer: DBFR070

Stellen	Lg	Typ	Art	Name	Inhalt / Erläuterung	Prüfungen
					1 = ausgeschlossen durch Tarifvertrag 2 = ausgeschlossen durch Betriebsvereinbarung 3 = ausgeschlossen durch Arbeitsvertrag	
033-034	002	n	m	BEGRZFREIST	Anspruch auf bezahlte Freistellung begrenzt auf Anzahl der Arbeitstage	Zulässig ist Grundstellung oder ein numerischer Wert kleiner „21“. Fehlernummer: DBFR080 Ein Wert größer „00“ ist nicht zulässig, wenn im Feld „KEINEFREIST“ die Werte „1“, „2“ oder „3“ enthalten sind. Fehlernummer: DBFR082 Wenn im Feld „KEINEFREIST“ der Wert „0“ angegeben ist, ist die Grundstellung hier unzulässig. Fehlernummer: DBFR084
035-042	008	n	m	BEZFREIST-VOM	Wegen Erkrankung/Verletzung des Kindes bezahlt freigestellt vom jhjjmmtt	Zulässig ist Grundstellung oder ein logisch richtiges Datum. Fehlernummer: DBFR090 Wenn im Feld „KEINEFREIST“ die Werte „1“, „2“ oder „3“ enthalten sind, ist hier nur die Grundstellung zulässig. Fehlernummer: DBFR094 Wenn im Feld „KEINEFREIST“ der Wert „0“ angegeben ist, ist die Grundstellung hier unzulässig. Fehlernummer: DBFR096
043-050	008	n	m	BEZFREIST-BIS	Wegen Erkrankung/Verletzung des Kindes bezahlt freigestellt bis jhjjmmtt	Zulässig ist Grundstellung oder ein logisch richtiges Datum. Fehlernummer: DBFR100 Wenn im Feld „BEZFREIST-VOM“ Grundstellung enthalten ist, ist hier ebenfalls nur Grundstellung zulässig. Fehlernummer: DBFR102 Das Datum darf nicht kleiner als das Datum „BEZFREIST-VOM“ sein. Fehlernummer: DBFR104

Stellen	Lg	Typ	Art	Name	Inhalt / Erläuterung	Prüfungen
051-052	002	n	m	BEZFREIST-JAHR	Anzahl der bezahlten Freistellungstage im Kalenderjahr der Freistellung Anzahl der Tage	Zulässig sind nur numerische Zeichen oder die Grundstellung (00). Fehlernummer: DBFR110
053-060	008	n	M	FREISTBRUTTO	Während der Freistellung ausgefallenes Bruttoarbeitsentgelt Betrag mit 2 Nachkommastellen	Zulässig ist nur ein numerischer Wert > 0. Fehlernummer: DBFR120
061-068	008	n	M	FREISTNETTO	Während der Freistellung ausgefallenes Nettoarbeitsentgelt Betrag mit 2 Nachkommastellen	Zulässig ist nur ein numerischer Wert > 0. Fehlernummer: DBFR130
069-069	001	an	M	FREISTEZ	Wurden beitragspflichtige Einmalzahlungen in den letzten 12 Kalendermonaten vor Beginn der Freistellung gezahlt? N = Nein J = Ja	Zulässig ist nur „J“ oder „N“. Fehlernummer: DBFR140

13 Datenbaustein DBUN - Arbeits-/Schul-/Kindergartenunfall

Stellen	Lg	Typ	Art	Name	Inhalt / Erläuterung	Prüfungen
001-004	004	an	M	KENNUNG	Kennung, um welchen Datenbaustein es sich handelt DBUN	Zulässig ist „DBUN“. Fehlernummer: DBUN010
005-024	020	an	m	UNFALLAZ	Unfallaktenzeichen des jeweiligen Unfallversicherungsträgers	Grundstellung ist nicht zulässig, wenn im Feld „EMPFAENGERNUMMER“ (Stellen 025-039) im Datensatz DSLW die „ABSENDERNUMMER“ der DGUV (22672327) oder der SVLFG (47056789) angegeben ist. Fehlernummer: DBUN011
025-032	008	n	m	V-TAG	Tag des Versicherungsfalles jhjmmmtt	Zulässig ist Grundstellung oder ein logisch richtiges Datum. Fehlernummer: DBUN020 Das Datum darf nicht größer sein als das Erstellungsdatum. Fehlernummer: DBUN021
033-047	015	an	m	IKUV	Institutionskennzeichen des Unfallversicherungsträgers nnnnnnnnn	Zulässig ist Grundstellung oder ein gültiges Institutionskennzeichen. Fehlernummer: DBUNv10 Bei Abgabegrund „23“ der Anlage 2 der GG ist Grundstellung nicht zulässig, wenn im Feld „EMPFAENGERNUMMER“ (Stellen 025-039) im Datensatz DSLW die „ABSENDERNUMMER“ der DGUV (22672327) oder der SVLFG (47056789) angegeben ist. Fehlernummer: DBUN030 Bei den Abgabegründen „21“ und „22“ der Anlage 2 der Gemeinsamen Grundsätze ist die Grundstellung nicht zulässig. Fehlernummer: DBUN031
048-055	008	n	m	ZUSCHL-1	Zuschläge im letzten Entgeltabrechnungszeitraum	Zulässig ist Grundstellung oder ein numerischer Wert. Fehlernummer: DBUN040

Stellen	Lg	Typ	Art	Name	Inhalt / Erläuterung	Prüfungen
					Betrag mit 2 Nachkommastellen	Bei „ABGABEGRUND“ „23“, „41“ und „42“ (Stellen 199-200 im DSLW) ist nur Grundstellung zulässig. Fehlernummer: DBUN042
056-063	008	n	m	ZUSCHL-2	Zuschläge Zeitraum 2 Betrag mit 2 Nachkommastellen	Zulässig ist Grundstellung oder ein numerischer Wert. Fehlernummer: DBUN050 Sind im Feld „ENTGART“ (Stelle 061-061 im DBAE) die Werte „2“ oder „3“ und im Feld „EABEGINN-2“ (Stellen 078-085 im DBAE) Grundstellung enthalten, ist hier nur Grundstellung zulässig. Fehlernummer: DBUN051 Ist im Feld „ENTGART“ (Stelle 061-061 im DBAE) der Wert „1“ und im Feld „AZBEGINN-2“ (Stellen 019-026 im DBZA) Grundstellung enthalten, ist hier nur Grundstellung zulässig. Fehlernummer: DBUN052 Bei „ABGABEGRUND“ „23“, „41“ und „42“ (Stellen 199-200 im DSLW) ist nur Grundstellung zulässig. Fehlernummer: DBUN053
064-071	008	n	m	ZUSCHL-3	Zuschläge Zeitraum 3 Betrag mit 2 Nachkommastellen	Zulässig ist Grundstellung oder ein numerischer Wert. Fehlernummer: DBUN060 Sind im Feld „ENTGART“ (Stelle 061-061 im DBAE) die Werte „2“ oder „3“ und im Feld „EABEGINN-3“ (Stellen 110-117 im DBAE) Grundstellung enthalten, ist hier nur Grundstellung zulässig. Fehlernummer: DBUN061 Ist im Feld „ENTGART“ (Stelle 061-061 im DBAE) der Wert „1“ und im Feld „AZBEGINN-3“ (Stellen 040-047 im DBZA) Grundstellung enthalten, ist hier nur Grundstellung zulässig. Fehlernummer: DBUN062 Bei „ABGABEGRUND“ „23“, „41“ und „42“ (Stellen 199-200 im DSLW) ist nur Grundstellung zulässig.

Stellen	Lg	Typ	Art	Name	Inhalt / Erläuterung	Prüfungen
						Fehlernummer: DBUN063
072-079	008	n	m	FREISTZUSCHL	Ausgefallene Zuschläge während der Freistellung Betrag mit 2 Nachkommastellen	Zulässig ist Grundstellung oder ein numerischer Wert. Fehlernummer: DBUN070 Bei „ABGABEGRUND“ „21“, „22“, „41“ und „42“ (Stellen 199-200 im DSLW) ist nur Grundstellung zulässig. Fehlernummer: DBUN072
080-087	008	n	m	EZUV	Einmalzahlungen der letzten 12 Kalendermonate vor Beginn der AU/med. Leist./LT in der UV (bei Seeleuten, bei denen sich die Beiträge nach der Durchschnittsheuer berechnen ist nur Grundstellung zulässig). Betrag mit 2 Nachkommastellen	Zulässig ist Grundstellung oder ein numerischer Wert. Fehlernummer: DBUN080 Bei „ABGABEGRUND“ „23“, „41“ und „42“ (Stellen 199-200 im DSLW) ist nur Grundstellung zulässig. Fehlernummer: DBUN082

14 Datenbaustein DBMU - Entgeltbescheinigung zur Berechnung von Mutterschaftsgeld

Stellen	Lg	Typ	Art	Name	Inhalt / Erläuterung	Prüfungen
001-004	004	an	M	KENNUNG	Kennung, um welchen Datenbaustein es sich handelt DBMU	Zulässig ist „DBMU“. Fehlernummer: DBMU010
005-012	008	n	M	SCHUTZFR-BEGINN	Beginn der Schutzfrist jhjjmmtt	Zulässig ist ein logisch richtiges Datum. Fehlernummer: DBMU020
013-020	008	n	M	BV-BEGINN	Beginn des Beschäftigungsverhältnisses jhjjmmtt	Zulässig ist ein logisch richtiges Datum. Fehlernummer: DBMU030 Das Datum „BV-BEGINN“ darf nicht größer als das Datum „SCHUTZFR-BEGINN“ sein. Fehlernummer: DBMU031
021-028	008	n	m	LETZTTAG	Letzter SV-Tag vor der Entbindung jhjjmmtt	Zulässig ist nur ein logisch richtiges Datum. Fehlernummer: DBMU040
029-036	008	n	m	ENDE-BV-AM	Das Beschäftigungsverhältnis wurde beendet am: jhjjmmtt	Zulässig ist Grundstellung oder ein logisch richtiges Datum. Fehlernummer: DBMU050 Ist im Feld „BV-GEKUEND“ der Wert „01-02“ oder „04-06“ angegeben, ist Grundstellung nicht zulässig. Fehlernummer: DBMU051 Das Datum darf nicht größer sein als das Datum im Feld „ENDE-BV-ZUM“ sein. Fehlernummer: DBMU052
037-044	008	n	m	ENDE-BV-ZUM	Beschäftigungsverhältnis wurde beendet zum: jhjjmmtt	Zulässig ist Grundstellung oder ein logisch richtiges Datum. Fehlernummer: DBMU060 Grundstellung ist nicht zulässig, wenn im Feld „BV-GEKUEND“ ein Wert größer Grundstellung enthalten ist. Fehlernummer: DBMU063

Stellen	Lg	Typ	Art	Name	Inhalt / Erläuterung	Prüfungen
045-046	002	n	m	BV-GEKUEND	Grund der Beendigung des Beschäftigungsverhältnisses entsprechend Anlage 2 der Gemeinsamen Grundsätze Schlüsselzahlen für die Abgabegründe	Zulässig ist Grundstellung oder die Schlüsselzahlen „01“, „02“, „03“, „04“, „05“ oder „06“. Fehlernummer: DBMU070 Ist im Feld „ENDE-BV-AM“ ein logisch richtiges Datum vorhanden, ist Grundstellung nicht zulässig. Fehlernummer: DBMU071
047-054	008	n	m	WAEHREEL-NETTO	Nettoarbeitsentgelt während des Bezuges von Mutterschaftsgeld Betrag mit 2 Nachkommastellen	Zulässig ist Grundstellung oder ein numerischer Wert. Fehlernummer: DBMU090
055-062	008	n	m	DATUM-AE-BIS	Arbeitsentgelt wird gezahlt bis zum jhjmmmtt Bei laufender Zahlung = 99999999	Zulässig ist nur Grundstellung, „99999999“ oder ein logisch richtiges Datum. Fehlernummer: DBMU100 Ein logisch richtiges Datum darf nicht mehr als +/- 60 Monate vom Verarbeitungsdatum abweichen. Fehlernummer: DBMU103 Wenn im Feld „WAEHREEL-NETTO“ Grundstellung angegeben, ist hier nur Grundstellung zulässig. Fehlernummer: DBMU101 Ist im Feld „WAEHREEL-NETTO“ ein Wert größer Grundstellung angegeben, ist hier nur ein logisch richtiges Datum oder „99999999“ zulässig. Fehlernummer: DBMU102
063-064	002	n	m	FEHLZEIT	Fehlzeit vor Beginn der Schutzfrist oder bis zur Auflösung des Beschäftigungsverhältnisses (siehe Anlage 2 der Gemeinsamen Grundsätze)	Zulässig ist Grundstellung oder die Schlüsselzahlen „01“, „02“, „03“, „04“ oder 99. Fehlernummer: DBMU110
065-065	001	an	M	AE-UEBER	Nettoarbeitsentgelt der letzten 3 abgerechneten Kalendermonate vor Beginn der Schutzfrist betrug monatlich regelmäßig > 390 bzw. 403 EUR.	Zulässig ist nur ein „N“ oder „J“. Fehlernummer: DBMU120

Stellen	Lg	Typ	Art	Name	Inhalt / Erläuterung	Prüfungen
					N = Nein J = Ja	
066-066	001	n	M	ENTGART	Angabe der Entgeltart 1 = Stundenlohn 2 = festes Monatsentgelt 3 = Sonstiges (z. B. Akkord, Stücklohn, etc.)	Zulässig ist Grundstellung, "1", "2" oder "3". Fehlernummer: DBMU130 Grundstellung ist unzulässig, wenn im Feld „AE-UEBER“ der Wert „N“ enthalten ist. Fehlernummer: DBMU134 Grundstellung ist unzulässig, wenn im Feld „BV-GEKUEND“ der Wert „06“ enthalten ist. Fehlernummer: DBMU136
067-074	008	n	m	BEGINN-1	Zeitraum-Beginn Monat 1 jhjjmmtt	Zulässig ist Grundstellung oder ein logisch richtiges Datum. Fehlernummer: DBMU140 Grundstellung ist nicht zulässig, wenn im Feld „AE-UEBER“ der Wert „N“ enthalten ist. Fehlernummer: DBMU141 Grundstellung ist unzulässig, wenn im Feld „BV-GEKUEND“ der Wert „06“ enthalten ist. Fehlernummer: DBMU143
075-082	008	n	m	ENDE-1	Zeitraum-Ende Monat 1 jhjjmmtt	Zulässig ist Grundstellung oder ein logisch richtiges Datum. Fehlernummer: DBMU150 Ist im Feld „BEGINN-1“ Grundstellung vorhanden, ist nur Grundstellung zulässig. Fehlernummer: DBMU151 Grundstellung ist nicht zulässig, wenn im Feld „BEGINN-1“ ein logisch richtiges Datum enthalten ist. Fehlernummer: DBMU152 Das Datum darf nicht kleiner als das Datum „BEGINN-1“ sein. Fehlernummer: DBMU153
083-087	005	n	m	BEZAZ-1	Bezahlte Arbeitsstunden Monat 1 Dezimalstunden mit 2 Nachkommastellen	Zulässig ist Grundstellung oder ein numerischer Wert. Fehlernummer: DBMU160 Ein Wert größer Grundstellung ist nur zulässig, wenn im Feld „ENTGART“ der Wert „1“ enthalten ist. Fehlernummer: DBMU162

Stellen	Lg	Typ	Art	Name	Inhalt / Erläuterung	Prüfungen
						Ein Wert größer Grundstellung ist unzulässig, wenn im Feld „ENTGART“ der Wert „2“ oder „3“ enthalten ist. Fehlernummer: DBMU164 Grundstellung ist, bei Meldungen ungleich Stornierungen unzulässig, wenn im Feld „ENTGART“ der Wert „1“ und im Feld „AE-UEBER“ der Wert „N“ enthalten ist. Fehlernummer: DBMU166
088-092	005	n	m	MASTD-1	davon bezahlte Mehrarbeitsstunden Monat 1 Dezimalstunden mit 2 Nachkommastelle	Zulässig ist Grundstellung oder ein numerischer Wert. Fehlernummer: DBMU170 Der Wert darf nicht größer dem Wert im Feld „BEZAZ-1“ sein. Fehlernummer: DBMU171
093-097	005	n	m	AZ-UNENT-STD-1	Unbezahlte Arbeitsstunden unentschuldigt Monat 1 Dezimalstunden mit 2 Nachkommastellen	Zulässig ist Grundstellung oder ein numerischer Wert < „361“. Fehlernummer: DBMU180 Ist im Feld „ENTGART“ der Wert „2“ oder „3“ enthalten, ist hier nur Grundstellung zulässig. Fehlernummer: DBMU181
098-099	002	n	m	AZ-UNENT-TAGE-1	Unbezahlte Arbeitstage unentschuldigt Monat 1 Tage ohne Kommastellen	Zulässig ist Grundstellung oder ein numerischer Wert < „31“. Fehlernummer: DBMU182
100-104	005	n	m	AZ-ENTSCH-STD-1	Unbezahlte Arbeitsstunden entschuldigt Monat 1 Dezimalstunden mit 2 Nachkommastellen	Zulässig ist Grundstellung oder ein numerischer Wert < „361“. Fehlernummer: DBMU190 Ist im Feld „ENTGART“ der Wert „2“ oder „3“ enthalten, ist hier nur Grundstellung zulässig. Fehlernummer: DBMU191
105-106	002	n	m	AZ-ENTSCH-TAGE-1	Unbezahlte Arbeitstage entschuldigt Monat 1 Tage ohne Kommastellen	Zulässig ist Grundstellung oder ein numerischer Wert < „31“. Fehlernummer: DBMU192

Stellen	Lg	Typ	Art	Name	Inhalt / Erläuterung	Prüfungen
107-114	008	n	m	NETTO-1	Nettoarbeitsentgelt Monat 1 Betrag mit 2 Nachkommastellen	Zulässig ist Grundstellung oder ein numerischer Wert. Fehlernummer: DBMU200 Grundstellung ist, bei Meldungen ungleich Stornierungen unzulässig, wenn im Feld „BEGINN-1“ ein logisch richtiges Datum enthalten ist. Fehlernummer: DBMU202
115-122	008	n	m	BEGINN-2	Zeitraum-Beginn Monat 2 jhjmmmtt	Zulässig ist Grundstellung, ein logisch richtiges Datum oder der Wert "99999999". Fehlernummer: DBMU210 Ist im Feld „BEGINN-1“ Grundstellung vorhanden, ist nur Grundstellung zulässig. Fehlernummer: DBMU211
123-130	008	n	m	ENDE-2	Zeitraum-Ende Monat 2 jhjmmmtt	Zulässig ist Grundstellung, ein logisch richtiges Datum oder der Wert "99999999". Fehlernummer: DBMU220 Ist im Feld „BEGINN-2“ Grundstellung vorhanden, ist nur Grundstellung zulässig. Fehlernummer: DBMU221 Grundstellung und "99999999" ist nicht zulässig, wenn im Feld „BEGINN-2“ ein logisch richtiges Datum enthalten ist. Fehlernummer: DBMU222 Das Datum darf nicht kleiner als das Datum „BEGINN-2“ sein. Fehlernummer: DBMU224 Ist im Feld „BEGINN-2“ der Wert „99999999“ enthalten, ist hier nur der Wert „99999999“ zulässig. Fehlernummer: DBMU226
131-135	005	n	m	BEZAZ-2	Bezahlte Arbeitsstunden Monat 2 Dezimalstunden mit 2 Nachkommastellen	Zulässig ist Grundstellung oder ein numerischer Wert. Fehlernummer: DBMU230 Ein Wert größer Grundstellung ist nur zulässig, wenn im Feld „ENTGART“ der Wert „1“ enthalten ist. Fehlernummer: DBMU232

Stellen	Lg	Typ	Art	Name	Inhalt / Erläuterung	Prüfungen
						Ein Wert größer Grundstellung ist unzulässig, wenn im Feld „ENTGART“ der Wert „2“ oder „3“ enthalten ist. Fehlernummer: DBMU234 Ist im Feld „BEGINN-2“ Grundstellung oder der Wert „99999999“ enthalten, ist hier nur Grundstellung zulässig. Fehlernummer: DBMU236
136-140	005	n	m	MASTD-2	davon bezahlte Mehrarbeitsstunden Monat 2 Dezimalstunden mit 2 Nachkommastellen	Zulässig ist Grundstellung oder ein numerischer Wert. Fehlernummer: DBMU240 Der Wert darf nicht größer dem Wert im Feld „BEZAZ-2“ sein. Fehlernummer: DBMU241 Ist im Feld „BEGINN-2“ Grundstellung oder der Wert „99999999“ enthalten, ist hier nur Grundstellung zulässig. Fehlernummer: DBMU243
141-145	005	n	m	AZ-UNENT-STD-2	Unbezahlte Arbeitsstunden unentschuldigt Monat 2 Dezimalstunden mit 2 Nachkommastellen	Zulässig ist Grundstellung oder ein numerischer Wert < „361“. Fehlernummer: DBMU250 Ist im Feld „ENTGART“ der Wert „2“ oder „3“ enthalten, ist hier nur Grundstellung zulässig. Fehlernummer: DBMU251 Ist im Feld „BEGINN-2“ Grundstellung oder der Wert „99999999“ enthalten, ist hier nur Grundstellung zulässig. Fehlernummer: DBMU252
146-147	002	n	m	AZ-UNENT-TAGE-2	Unbezahlte Arbeitstage unentschuldigt Monat 2 Tage ohne Kommastellen	Zulässig ist Grundstellung oder ein numerischer Wert < „31“. Fehlernummer: DBMU253 Ist im Feld „BEGINN-2“ Grundstellung oder der Wert „99999999“ enthalten, ist hier nur Grundstellung zulässig. Fehlernummer: DBMU256
148-152	005	n	m	AZ-ENTSCH-STD-2	Unbezahlte Arbeitsstunden entschuldigt Monat 2 Dezimalstunden mit 2 Nachkommastellen	Zulässig ist Grundstellung oder ein numerischer Wert < „361“. Fehlernummer: DBMU260 Ist im Feld „ENTGART“ der Wert „2“ oder „3“ enthalten, ist hier nur Grundstellung zulässig.

Stellen	Lg	Typ	Art	Name	Inhalt / Erläuterung	Prüfungen
						Fehlernummer: DBMU261 Ist im Feld „BEGINN-2“ Grundstellung oder der Wert „99999999“ enthalten, ist hier nur Grundstellung zulässig. Fehlernummer: DBMU262
153-154	002	n	m	AZ-ENTSCH-TAGE-2	Unbezahlte Arbeitstage entschuldigt Monat 2 Tage ohne Kommastellen	Zulässig ist Grundstellung oder ein numerischer Wert < „31“. Fehlernummer: DBMU263 Ist im Feld „BEGINN-2“ Grundstellung oder der Wert „99999999“ enthalten, ist hier nur Grundstellung zulässig. Fehlernummer: DBMU267
155-162	008	n	m	NETTO-2	Nettoarbeitsentgelt Monat 2 Betrag mit 2 Nachkommastellen	Zulässig ist Grundstellung oder ein numerischer Wert. Fehlernummer: DBMU270 Grundstellung ist, bei Meldungen ungleich Stornierungen unzulässig, wenn im Feld „BEGINN-2“ ein logisch richtiges Datum enthalten ist. Fehlernummer: DBMU272 Ist im Feld „BEGINN-2“ Grundstellung oder der Wert „99999999“ enthalten, ist hier nur Grundstellung zulässig. Fehlernummer: DBMU274
163-170	008	n	m	BEGINN-3	Zeitraum-Beginn Monat 3 jhjmmmtt	Zulässig ist Grundstellung, ein logisch richtiges Datum oder der Wert "99999999". Fehlernummer: DBMU280 Ist im Feld „BEGINN-2“ Grundstellung vorhanden, ist nur Grundstellung zulässig. Fehlernummer: DBMU281 Ist im Feld „BEGINN-2“ der Wert „99999999“ enthalten, ist hier nur der Wert „99999999“ zulässig. Fehlernummer: DBMU283
171-178	008	n	m	ENDE-3	Zeitraum-Ende Monat 3 jhjmmmtt	Zulässig ist Grundstellung, ein logisch richtiges Datum oder der Wert "99999999". Fehlernummer: DBMU290

Stellen	Lg	Typ	Art	Name	Inhalt / Erläuterung	Prüfungen
						Ist im Feld „BEGINN-3“ Grundstellung vorhanden, ist nur Grundstellung zulässig. Fehlernummer: DBMU291 Grundstellung und "99999999" ist nicht zulässig, wenn im Feld „BEGINN-3“ ein logisch richtiges Datum enthalten ist. Fehlernummer: DBMU292 Zulässig ist nur ein Datum kleiner dem Datum „BEGINN-2“. Fehlernummer: DBMU293 Das Datum darf nicht kleiner als das Datum „BEGINN-3“ sein. Fehlernummer: DBMU294 Ist im Feld „BEGINN-3“ der Wert „99999999“ enthalten, ist nur der Wert „99999999“ zulässig. Fehlernummer: DBMU296
179-183	005	n	m	BEZAZ-3	Bezahlte Arbeitsstunden Monat 3 Dezimalstunden mit 2 Nachkommastellen	Zulässig ist Grundstellung oder ein Wert. Fehlernummer: DBMU300 Ein Wert größer Grundstellung ist nur zulässig, wenn im Feld „ENTGART“ der Wert „1“ enthalten ist. Fehlernummer: DBMU302 Ein Wert größer Grundstellung ist unzulässig, wenn im Feld „ENTGART“ der Wert „2“ oder „3“ enthalten ist. Fehlernummer: DBMU304 Ist im Feld „BEGINN-3“ Grundstellung oder der Wert „99999999“ enthalten, ist nur Grundstellung zulässig. Fehlernummer: DBMU306
184-188	005	n	m	MASTD-3	davon bezahlte Mehrarbeitsstunden Monat 3 Dezimalstunden mit 2 Nachkommastellen	Zulässig ist Grundstellung oder ein numerischer Wert. Fehlernummer: DBMU310 Der Wert darf nicht größer dem Wert im Feld „BEZAZ-3“ sein. Fehlernummer: DBMU311 Ist im Feld „BEGINN-3“ Grundstellung oder der Wert „99999999“ enthalten, ist hier nur Grundstellung zulässig. Fehlernummer: DBMU313

Stellen	Lg	Typ	Art	Name	Inhalt / Erläuterung	Prüfungen
189-193	005	n	m	AZ-UNENT-STD-3	Unbezahlte Arbeitsstunden unentschuldigt Monat 3 Dezimalstunden mit 2 Nachkommastellen	Zulässig ist Grundstellung oder ein numerischer Wert < „361“. Fehlernummer: DBMU320 Ist im Feld „ENTGART“ der Wert „2“ oder „3“ enthalten, ist hier nur Grundstellung zulässig. Fehlernummer: DBMU321 Ist im Feld „BEGINN-3“ Grundstellung oder der Wert „99999999“ enthalten, ist hier nur Grundstellung zulässig. Fehlernummer: DBMU322
194-195	002	n	m	AZ-UNENT-TAGE-3	Unbezahlte Arbeitstage unentschuldigt Monat 3 Tage ohne Kommastellen	Zulässig ist Grundstellung oder ein numerischer Wert < „31“. Fehlernummer: DBMU323 Ist im Feld „BEGINN-3“ Grundstellung oder der Wert „99999999“ enthalten, ist hier nur Grundstellung zulässig. Fehlernummer: DBMU327
196-200	005	n	m	AZ-ENTSCH-STD-3	Unbezahlte Arbeitsstunden entschuldigt Monat 3 Dezimalstunden mit 2 Nachkommastellen	Zulässig ist Grundstellung oder ein numerischer Wert < „361“. Fehlernummer: DBMU330 Ist im Feld „ENTGART“ der Wert „2“ oder „3“ enthalten, ist hier nur Grundstellung zulässig. Fehlernummer: DBMU331 Ist im Feld „BEGINN-3“ Grundstellung oder der Wert „99999999“ enthalten, ist hier nur Grundstellung zulässig. Fehlernummer: DBMU333
201-202	002	n	m	AZ-ENTSCH-TAGE-3	Unbezahlte Arbeitstage entschuldigt Monat 3 Tage ohne Kommastellen	Zulässig ist Grundstellung oder ein numerischer Wert < „31“. Fehlernummer: DBMU335 Ist im Feld „BEGINN-3“ Grundstellung oder der Wert „99999999“ enthalten, ist hier nur Grundstellung zulässig. Fehlernummer: DBMU339
203-210	008	n	m	NETTO-3	Nettoarbeitsentgelt Monat 3 Betrag mit 2 Nachkommastellen	Zulässig ist Grundstellung oder ein numerischer Wert. Fehlernummer: DBMU340

Stellen	Lg	Typ	Art	Name	Inhalt / Erläuterung	Prüfungen
						Grundstellung ist, bei Meldungen ungleich Stornierungen unzulässig, wenn im Feld „BEGINN-3“ ein logisch richtiges Datum enthalten ist. Fehlernummer: DBMU342 Ist im Feld „BEGINN-3“ Grundstellung oder der Wert „99999999“ enthalten, ist hier nur Grundstellung zulässig. Fehlernummer: DBMU344
211-214	004	n	m	AZ-WOECH	Regelmäßige wöchentliche Arbeitszeit Dezimalstunden mit 2 Nachkommastellen	Zulässig ist Grundstellung oder ein numerischer Wert. Fehlernummer: DBMU350 Wenn im Feld „BEZAZ-1“ Grundstellung enthalten ist, muss hier auch Grundstellung enthalten sein. Fehlernummer: DBMU351

15 Datenbaustein DBVO - Vorerkrankungszeiten

Stellen	Lg	Typ	Art	Name	Inhalt / Erläuterung	Prüfungen
001-004	004	an	M	KENNUNG	Kennung, um welchen Datenbaustein es sich handelt DBVO	Zulässig ist „DBVO“. Fehlernummer: DBVO010
005-005	001	n	M	GRUNDAV	Grund der Anforderung 1 = Arbeitsunfähigkeit wegen Krankheit 2 = Teilnahme an einer Leistung zur medizinischen Vor- sorge/Rehabilitation 3 = Übermittlung anrechenbarer Vorerkrankungen bei Übergangsgeld	Zulässig ist nur „1“, „2“ oder „3“ Fehlernummer: DBVO020 Der Grund „03“ ist nur zulässig, wenn im Feld „ABGABEGRUND“ (Stellen 199-200 im DSLW) die Werte „11“ oder „12“ angegeben sind. Fehlernummer: DBVO022
006-013	008	n	M	AU-AB-AG	Beginn der Arbeitsunfähigkeit / Maßnahme (beim Arbeitgeber) jhjjmmtt	Zulässig ist nur ein logisch richtiges Datum. Fehlernummer: DBVO030
014-021	008	n	m	AU-AB-SV	Beginn der Arbeitsunfähigkeit / Maßnahme (beim Sozialversicherungsträger) jhjjmmtt	Zulässig ist Grundstellung oder ein logisch richtiges Datum. Fehlernummer: DBVO040 Ist im Feld „KZ-AK-AU“ der Wert „4“ enthalten, ist nur die Grundstellung zulässig. Fehlernummer: DBVO041 Bei Meldungen der AG „ABGABEGRUND“ im DSLW (Stellen 199-200) = „11“, „12“ und „41“ ist nur Grundstellung zulässig. Fehlernummer: DBVO042 Weicht das Datum nicht vom Datum „AU-AB-AG“ ab, ist nur Grundstellung zulässig. Fehlernummer: DBVO043
022-022	001	n	m	KZ-AK-AU	Kennzeichen aktuelle Arbeitsunfähigkeit 4 = AU-Meldung liegt nicht vor	Zulässig ist der Wert „4“ oder Grundstellung. Fehlernummer: DBVO050

Stellen	Lg	Typ	Art	Name	Inhalt / Erläuterung	Prüfungen
						Bei Meldungen der AG „ABGABEGRUND“ im DSLW (Stellen 199-200) = "11", "12" und „41“ ist nur Grundstellung zulässig. Fehlernummer: DBVO051
023-024	002	n	M	ANZAHL-AU	Anzahl der zu prüfenden Arbeitsunfähigkeiten im Datenbaustein in der Form: „nn“ Es folgen die Felder gemäß der Anzahl „nn“.	Zulässig sind nur numerische Zeichen größer Grundstellung (00). Fehlernummer: DBVO060
025-032	008	n	M	BEGINN-AU-„NN“	Vorherige Arbeitsunfähigkeit Zeitraum-Beginn-AU-„nn“ jhjjmmtt Die folgenden Felder (Stellen 025-057) wiederholen sich entsprechend der Anzahl „nn“ im Feld „ANZAHL-AU“.	Zulässig ist nur ein logisch richtiges Datum. Fehlernummer: DBVO070 Das Datum muss kleiner als das Datum im Feld „AU-AB-AG“ sein. Fehlernummer: DBVO072
033-040	008	n	M	ENDE-AU-„NN“	Vorherige Arbeitsunfähigkeit Zeitraum-Ende-AU-„nn“ jhjjmmtt	Zulässig ist nur ein logisch richtiges Datum. Fehlernummer: DBVO074 Das Datum muss kleiner als das Datum im Feld „AU-AB-AG“ sein. Fehlernummer: DBVO078 Das Datum darf nicht kleiner sein, als das Datum „BEGINN-AU-„nn“. Fehlernummer: DBVO079
041-041	001	n	M	KZ-NACHWEIS-„NN“	Kennzeichen Arbeitsunfähigkeitsnachweis 1 = liegt vollständig vor 2 = liegt teilweise vor 4 = liegt nicht vor	Zulässig ist Grundstellung oder die Werte „1“, „2“ oder „4“. Fehlernummer: DBVO080 Bei Meldungen der AG „ABGABEGRUND“ im DSLW (Stellen 199-200) = "11", "12" und „41“ ist nur Grundstellung zulässig. Fehlernummer: DBVO082

Stellen	Lg	Typ	Art	Name	Inhalt / Erläuterung	Prüfungen
						Bei Meldungen der Krankenkasse „ABGABEGRUND“ im DSLW (Stellen 199-200) = „61“ sind nur die Werte „1“, „2“ oder „4“ zulässig. Fehlernummer: DBVO084
042-049	008	n	m	TEIL-NACHWEIS-AU-BEGINN-„NN“	Teilzeitraum der nachgewiesenen Arbeitsunfähigkeit Beginn-AU-„nn“ jhjmmmtt	Zulässig ist Grundstellung oder ein logisch richtiges Datum. Fehlernummer: DBVO086 Sind im Feld „KZ-NACHWEIS-„nn“ die Werte „1 oder 4“ angegeben, ist hier nur Grundstellung zulässig. Fehlernummer: DBVO087 Ist im Feld „KZ-NACHWEIS-„nn“ der Wert „2“ angegeben, ist hier die Grundstellung nicht zulässig. Fehlernummer: DBVO088 Bei Meldungen der AG „ABGABEGRUND“ im DSLW (Stellen 199-200) = „11“, „12“ und „41“ ist nur Grundstellung zulässig. Fehlernummer: DBVO089
050-057	008	n	m	TEIL-NACHWEIS-AU-ENDE-„NN“	Teilzeitraum der nachgewiesenen Arbeitsunfähigkeit Ende-AU-„nn“ jhjmmmtt	Zulässig ist Grundstellung oder ein logisch richtiges Datum. Fehlernummer: DBVO090 Grundstellung ist nicht zulässig, wenn im Feld „TEIL-NACHWEIS-AU-BEGINN-„nn“ ein logisch richtiges Datum enthalten ist. Fehlernummer: DBVO091 Das Datum darf nicht kleiner als das Datum im Feld „TEIL-NACHWEIS-AU-BEGINN-„nn“ sein. Fehlernummer: DBVO092 Bei Meldungen der AG „ABGABEGRUND“ im DSLW (Stellen 199-200) = „11“, „12“ und „41“ ist nur Grundstellung zulässig. Fehlernummer: DBVO093
058-058	001	n	M	KZ-AU-„NN“	Kennzeichen Arbeitsunfähigkeit 1 = anrechenbare Zeiten	Zulässig sind die Werte „1“, „2“, „3“, „5“ oder Grundstellung. Fehlernummer: DBVO094

Stellen	Lg	Typ	Art	Name	Inhalt / Erläuterung	Prüfungen
					2 = keine Anrechnung 3 = Prüfung der AU 5 = teilweise Anrechnung	Bei Meldungen der AG „ABGABEGRUND“ im DSLW (Stellen 199-200) = „11“ oder „12“ an die RV "EMPFAENGERNUMMER" im DSLW (Stellen 025-039) = 66667777 ist nur die "1" zulässig. Fehlernummer: DBVO095 Bei Meldungen der AG „ABGABEGRUND“ im DSLW (Stellen 199-200) = „41“ und ungleich "EMPFAENGERNUMMER" im DSLW (Stellen 025-039) = 66667777 ist nur die "Grundstellung" zulässig. Fehlernummer: DBVO096 Bei Meldungen der Krankenkasse „ABGABEGRUND“ im DSLW (Stellen 199-200) = „61“ ist Grundstellung nur dann zulässig, wenn im Feld „KZ-AK-AU“ oder im Feld „KZ-NACHWEIS-nn“ der Wert „4“ enthalten ist. Fehlernummer: DBVO097
059-066	008	n	m	TEIL-ANR-AU-BEGINN-„NN“	Teilweise anrechenbarer Zeitraum vorherige Arbeitsunfähigkeit Beginn-AU-„nn“ jhjjmmtt	Zulässig ist Grundstellung oder ein logisch richtiges Datum. Fehlernummer: DBVO100 Ist im Feld „KZ-AU-nn“ der Wert „5“ enthalten, ist Grundstellung nicht zulässig. Fehlernummer: DBVO101 Sind im Feld „KZ-AU-nn“ die Werte „1-3“ angegeben, ist hier nur Grundstellung zulässig. Fehlernummer: DBVO102 Bei Meldungen der AG „ABGABEGRUND“ im DSLW (Stellen 199-200) = "11", "12" und „41“ ist nur Grundstellung zulässig. Fehlernummer: DBVO103
067-074	008	n	m	TEIL-ANR-AU-ENDE-„NN“	Teilweise anrechenbarer Zeitraum vorherige Arbeitsunfähigkeit Ende-AU-„nn“ jhjjmmtt	Zulässig ist Grundstellung oder ein logisch richtiges Datum. Fehlernummer: DBVO110 Grundstellung ist nicht zulässig, wenn im Feld „TEIL-ANR-AU-BEGINN-„nn“ ein logisch richtiges Datum enthalten ist.

Stellen	Lg	Typ	Art	Name	Inhalt / Erläuterung	Prüfungen
						Fehlernummer: DBVO111 Das Datum darf nicht kleiner als das das Datum im Feld „TEIL- ANR-AU-BEGINN-„nn“ sein. Fehlernummer: DBVO112 Bei Meldungen der AG „ABGABEGRUND“ im DSLW (Stellen 199-200) = "11", "12" und „41“ ist nur Grundstellung zulässig. Fehlernummer: DBVO113

16 Datenbaustein DBHE - Höhe der Entgeltsatzleistung

Stellen	Lg	Typ	Art	Name	Inhalt / Erläuterung	Prüfungen
001-004	004	an	M	KENNUNG	Kennung, um welchen Datenbaustein es sich handelt DBHE	Zulässig ist „DBHE“. Fehlernummer: DBHE010
005-012	008	n	M	ZAHL-BEGINN	Beginn der Zahlung jhjmmmtt	Zulässig ist ein logisch richtiges Datum. Fehlernummer: DBHE020
013-020	008	n	m	EEL-BRUTTO	Höhe der täglichen Entgeltsatzleistung brutto Betrag mit 2 Nachkommastellen	Zulässig ist ein numerischer Wert größer „0“ oder Grundstellung. Fehlernummer: DBHE040
021-028	008	n	M	EEL-NETTO	Höhe der täglichen Entgeltsatzleistung netto Betrag mit 2 Nachkommastellen	Zulässig ist ein numerischer Wert größer „0“ oder die Grundstellung. Fehlernummer: DBHE050

17 Datenbaustein DBBE - Höhe der beitragspflichtigen Einnahmen (§ 23c SGB IV)

Stellen	Lg	Typ	Art	Name	Inhalt / Erläuterung	Prüfungen
001-004	004	an	M	KENNUNG	Kennung, um welchen Datenbaustein es sich handelt DBBE	Zulässig ist „DBBE“. Fehlernummer: DBBE010
005-012	008	n	M	ZAHL-BEGINN	Beginn der Zahlung jhjmmmtt	Zulässig ist ein logisch richtiges Datum. Fehlernummer: DBBE020
013-020	008	n	M	BEITRPFL-BRUTTO	Höhe der monatlichen beitragspflichtigen Einnahmen brutto Betrag mit 2 Nachkommastellen	Zulässig ist ein numerischer Wert. Fehlernummer: DBBE030
021-028	008	n	M	BEITRPFL-NETTO	Höhe der monatlichen beitragspflichtigen Einnahmen netto Betrag mit 2 Nachkommastellen	Zulässig ist ein numerischer Wert größer gleich „0“. Fehlernummer: DBBE040 Zulässig ist nur ein numerischer Wert der nicht größer als der Wert im Feld „BEITRPFL-BRUTTO“ ist. Fehlernummer: DBBE041

18 Datenbaustein DBLT - Zusatzdaten für die Berechnung des Übergangsgeldes bei Leistungen zur Teilhabe

Stellen	Lg	Typ	Art	Name	Inhalt / Erläuterung	Prüfungen
001-004	004	an	M	KENNUNG	Kennung, um welchen Datenbaustein es sich handelt DBLT	Zulässig ist „DBLT“. Fehlernummer: DBLT010
005-012	008	n	M	BV-SEIT	Beginn des Beschäftigungsverhältnisses jhjjmmtt	Zulässig ist ein logisch richtiges Datum oder Grundstellung. Fehlernummer: DBLT020 Bei „ABGABEGRUND“ „22“ der Anlage 2 der GG im DSLW (Stellen 199-200) ist nur Grundstellung zulässig. Fehlernummer: DBLT021 Bei „ABGABEGRUND“ „11“, „12“ und „31“ der Anlage 2 der GG im DSLW (Stellen 199-200) ist die Grundstellung unzulässig. Fehlernummer: DBLT022
013-020	008	n	M	BV-BIS	Beschäftigt bis jhjjmmtt	Zulässig ist Grundstellung oder ein logisch richtiges Datum. Fehlernummer: DBLT030 Bei „ABGABEGRUND“ „22“ der Anlage 2 der GG im DSLW (Stellen 199-200) ist nur Grundstellung zulässig. Fehlernummer: DBLT031
021-050	030	an	M	BV-ALS	Beschäftigt als	Bei „ABGABEGRUND“ „12“, und „31“ der Anlage 2 der GG im DSLW (Stellen 199-200) ist die Grundstellung unzulässig. Fehlernummer: DBLT035 Bei „ABGABEGRUND“ „22“ der Anlage 2 der GG im DSLW (Stellen 199-200) ist nur Grundstellung (Leerzeichen) zulässig. Fehlernummer: DBLT036
051-051	001	an	M	AUSBVERH	Handelt es sich um ein Ausbildungsverhältnis	Zulässig ist „N“ oder „J“. Fehlernummer: DBLT040

Stellen	Lg	Typ	Art	Name	Inhalt / Erläuterung	Prüfungen
					N = Nein J = Ja	
052-052	001	an	m	VORER	Besteht aufgrund von Vorerkrankungen für weniger als 6 Wochen EFZ N = Nein J = Ja	Zulässig ist „N“ „J“ oder Grundstellung. Fehlernummer: DBLT050 Bei „ABGABEGRUND“ „22“ oder „31“ der Anlage 2 der GG im DSLW (Stellen 199-200) ist bei Meldungen ungleich Stornierungen nur Grundstellung zulässig. Fehlernummer: DBLT052 Bei „ABGABEGRUND“ „11“ oder „12“ der Anlage 2 der GG im DSLW (Stellen 199-200) ist bei Meldungen ungleich Stornierungen die Grundstellung unzulässig. Fehlernummer: DBLT054
053-058	006	n	m	VWL	Während LT weitergezahlte vermögenswirksame Leistungen (monatlicher Betrag) Betrag mit 2 Nachkommastellen	Zulässig ist nur ein numerischer Wert oder Grundstellung. Fehlernummer: DBLT190
059-066	008	n	m	BRUTTO-SB	Während LT weitergezahlte Sachbezüge und Teilarbeitsentgelte (monatlicher Gesamtbetrag brutto) Betrag mit 2 Nachkommastellen	Zulässig ist nur ein numerischer Wert oder Grundstellung. Fehlernummer: DBLT200
067-074	008	n	m	NETTO-SB	Während LT weitergezahlte Sachbezüge und Teilarbeitsentgelte (monatlicher Gesamtbetrag netto) Betrag mit 2 Nachkommastellen	Zulässig ist nur ein numerischer Wert oder Grundstellung. Fehlernummer: DBLT210 Wenn im Feld „BRUTTO-SB“ Grundstellung enthalten ist, ist hier nur Grundstellung zulässig. Fehlernummer: DBLT211 Ein numerischer Wert (nicht Grundstellung) darf nicht größer sein als der Wert im Feld „BRUTTO-SB“. Fehlernummer: DBLT212
075-075	001	an	M	MM-VERZICHT-BEITRAGSFREI	Verzicht auf Beitragsfreiheit bei geringfügiger Beschäftigung	Zulässig ist nur der Wert „N“ „J“ oder Grundstellung. Fehlernummer: DBLT220

Stellen	Lg	Typ	Art	Name	Inhalt / Erläuterung	Prüfungen
					N = Nein J = Ja	Bei „ABGABEGRUND“ „31“ oder „22“ der Anlage 2 der GG im DSLW (Stellen 199-200) ist nur Grundstellung zulässig. Fehlernummer: DBLT221 Bei „ABGABEGRUND“ „11“ oder „12“ der Anlage 2 der GG im DSLW (Stellen 199-200) ist Grundstellung nicht zulässig. Fehlernummer: DBLT222
076-076	001	an	M	AE-UEBERGANGSBEREICH	Arbeitsentgelt im Übergangsbereich N = Nein J = Ja	Zulässig ist nur der Wert „N“, „J“ oder Grundstellung. Fehlernummer: DBLT230 Bei „ABGABEGRUND“ „22“ oder „31“ der Anlage 2 der GG im DSLW (Stellen 199-200) ist nur Grundstellung zulässig. Fehlernummer: DBLT231 Bei „ABGABEGRUND“ „11“ oder „12“ der Anlage 2 der GG im DSLW (Stellen 199-200) ist die Grundstellung unzulässig. Fehlernummer: DBLT232
077-077	001	an	M	RECHTSKREIS	Angabe des Rechtskreises der Betriebsstätte W = West O = Ost	Zulässig ist nur der Wert „W“, „O“ oder Grundstellung. Fehlernummer: DBLT250 Bei „ABGABEGRUND“ „22“ der Anlage 2 der GG im DSLW (Stellen 199-200) ist nur Grundstellung zulässig. Fehlernummer: DBLT251 Bei „ABGABEGRUND“ „11“, „12“ oder „31“ der Anlage 2 der GG im DSLW (Stellen 199-200) ist die Grundstellung unzulässig. Fehlernummer: DBLT252

19 Datenbaustein DBSF - Zusatzdaten für die Berechnung der Entgeltersatzleistungen für Seeleute

Stellen	Lg	Typ	Art	Name	Inhalt / Erläuterung	Prüfungen
001-004	004	an	M	KENNUNG	Kennung, um welchen Datenbaustein es sich handelt DBSF	Zulässig ist „DBSF“. Fehlernummer: DBSF010
005-012	008	n	M	AU-BORD	An Bord/im Ausland bereits arbeitsunfähig ab jhjjmmtt	Zulässig ist ein logisch richtiges Datum oder Grundstellung. Fehlernummer: DBSF020
013-020	008	n	M	AU-INLAND	Arbeitsunfähig im Inland eingetroffen am jhjjmmtt	Zulässig ist ein logisch richtiges Datum oder Grundstellung. Fehlernummer: DBSF030
021-022	002	n	M	U-ANSPRUCH	Bei Ende des Beschäftigungsverhältnisses bestand ein Urlaubsanspruch für Anzahl der Tage	Zulässig ist Grundstellung oder ein numerischer Wert. Fehlernummer: DBSF040
023-030	008	n	M	VERLAENG-VON	Verlängerung des Beschäftigungsverhältnisses von jhjjmmtt	Zulässig ist ein logisch richtiges Datum oder Grundstellung. Fehlernummer: DBSF050
031-038	008	n	M	VERLAENG-BIS	Verlängerung des Beschäftigungsverhältnisses bis jhjjmmtt	Zulässig ist ein logisch richtiges Datum oder Grundstellung. Fehlernummer: DBSF060
039-042	004	n	M	KZDHEU	Kennzahl der Durchschnittsheuer nach der Beitragsübersicht der BG-Verkehr Kennzahl	Zulässig ist Grundstellung oder ein numerischer Wert. Fehlernummer: DBSF090 Ist im Feld „KZDHEU“ ein Wert enthalten, ist im Feld „WAEHREEL-BRUTTO“ im Datenbaustein „DBAE“ (Stellen 005-012) nur Grundstellung zulässig. Fehlernummer: DBSF091

Stellen	Lg	Typ	Art	Name	Inhalt / Erläuterung	Prüfungen
						Ist im Feld „KZDHEU“ ein Wert enthalten, ist im Feld „BRUTTO-1“ im Datenbaustein „DBAE“ (Stellen 037-044) nur Grundstellung zulässig. Fehlernummer: DBSF092 Ist im Feld „KZDHEU“ ein Wert enthalten, ist im Feld „EZKV“ im Datenbaustein „DBAE“ (Stellen 142-149) nur Grundstellung zulässig. Fehlernummer: DBSF093 Ist im Feld „KZDHEU“ ein Wert enthalten, ist im Feld „EZRV“ im Datenbaustein „DBAE“ (Stellen 150-157) nur Grundstellung zulässig. Fehlernummer: DBSF094 Ist im Feld „KZDHEU“ ein Wert enthalten, ist im Feld „EZALV“ im Datenbaustein „DBAE“ (Stellen 158-165) nur Grundstellung zulässig. Fehlernummer: DBSF095 Ist im Feld „KZDHEU“ ein Wert enthalten, ist im Feld „UMGEWAE“ im Datenbaustein „DBAE“ (Stellen 053-060) nur Grundstellung zulässig. Fehlernummer: DBSF096
043-050	008	n	M	DHEU	Durchschnittssteuer nach der Beitragsübersicht der BG-Verkehr Betrag mit 2 Nachkommastellen	Zulässig ist Grundstellung oder ein numerischer Wert. Fehlernummer: DBSF100 Ist im Feld „KZDHEU“ Grundstellung enthalten, ist hier ebenfalls nur Grundstellung zulässig. Fehlernummer: DBSF101 Ist im Feld „KZDHEU“ ein Wert ungleich Grundstellung enthalten, ist hier Grundstellung nicht zulässig. Fehlernummer: DBSF102
051-058	008	n	M	HEU-NETTO	Tatsächliches Nettoentgelt (Es kann im Einzelfall höher als die Durchschnittssteuer sein). Betrag mit 2 Nachkommastellen	Zulässig ist Grundstellung oder ein numerischer Wert. Fehlernummer: DBSF110 Ist im Feld „KZDHEU“ Grundstellung enthalten, ist hier ebenfalls nur Grundstellung zulässig. Fehlernummer: DBSF111

Stellen	Lg	Typ	Art	Name	Inhalt / Erläuterung	Prüfungen
						Ist im Feld „KZDHEU“ ein Wert ungleich Grundstellung enthalten, ist hier Grundstellung nicht zulässig. Fehlernummer: DBSF112

20 Datenbaustein DBTK - Zusatzdaten für die Berechnung der Entgeltersatzleistungen bei Bezug von Transfer-Kurzarbeitergeld

Stellen	Lg	Typ	Art	Name	Inhalt / Erläuterung	Prüfungen
001-004	004	an	M	KENNUNG	Kennung, um welchen Datenbaustein es sich handelt DBTK	Zulässig ist „DBTK“. Fehlernummer: DBTK010
005-012	008	n	M	BRUTTO-SOLL	Bruttoarbeitsentgelt, das für die Berechnung des Transfer-KUG zu Grunde gelegt wird Betrag mit 2 Nachkommastellen	Zulässig ist nur ein numerischer Wert größer „0“. Fehlernummer: DBTK020
013-020	008	n	m	NETTO-SOLL	Das um die fiktiven gesetzlichen Abzüge reduzierte BRUTTO-SOLL (Stellen 005-012) Betrag mit 2 Nachkommastellen	Zulässig ist nur ein numerischer Wert größer „0“. Fehlernummer: DBTK030 Der Wert muss kleiner oder gleich sein als der Wert im Feld „BRUTTO-SOLL“. Fehlernummer: DBTK031
021-028	008	n	M	TRANSFER-KUG	Tatsächlich zugeflossenes Transfer-KUG Betrag mit 2 Nachkommastellen	Zulässig ist nur ein numerischer Wert größer „0“. Fehlernummer: DBTK040
029-036	008	n	m	BRUTTO-IST	Tatsächlich erzieltetes Brutto-Arbeitsentgelt Betrag mit 2 Nachkommastellen	Zulässig ist Grundstellung oder ein numerischer Wert. Fehlernummer: DBTK050
037-044	008	n	m	NETTO-IST	Tatsächlich erzieltetes Netto-Arbeitsentgelt Betrag mit 2 Nachkommastellen	Zulässig ist Grundstellung oder ein numerischer Wert. Fehlernummer: DBTK060 Der Wert muss kleiner oder gleich sein als der Wert im Feld „BRUTTO-IST“. Fehlernummer: DBTK061
045-052	008	n	m	AUF-STOCKUNGS-BETRAG	Aufstockungsbetrag Betrag mit 2 Nachkommastellen	Zulässig ist Grundstellung oder ein numerischer Wert. Fehlernummer: DBTK070

21 Datenbaustein DBAP - Ansprechpartner

Stellen	Lg	Typ	Art	Name	Inhalt / Erläuterung	Prüfungen
001-004	004	an	M	KENNUNG KE	Kennung, um welchen Datenbaustein es sich handelt DBAP	Zulässig ist „DBAP“. Fehlernummer: DBAP010
005-005	001	an	M	ANREDE- ANSPRECHPAR TNER ANR-AP	Anrede des Ansprechpartners (Betrieb/SV-Träger): M = Männlich, W = Weiblich, S = Sonstiges	Zulässig ist nur „M“, „W“ oder „S“. Fehlernummer: DBAP020
006-035	030	an	M	NAME- ANSPRECHPAR TNER NAME-AP	Name des Ansprechpartners (Betrieb/SV-Träger).	Grundstellung ist unzulässig. Fehlernummer: DBAP030
036-055	020	an	M	TELEFON- ANSPRECHPAR TNER TEL-AP	Rufnummer des Ansprechpartners (Betrieb/SV-Träger) gemäß DIN 5008: Die Telefonnummer ist funktionsbezogen durch je ein Leerzeichen zu gliedern, vor der Durchwahlnummer steht ein Bindestrich. Beispiele: Einzelanschluss 04404 912145, Durchwahlanschluss 04401 922-122, International +49 4401 922-131. (Die länderbezogene Zusatznummer sollte durch das Zeichen + vor der Landesvorwahl dargestellt werden (z. B. statt 0049 besser +49).	Grundstellung ist unzulässig. Fehlernummer: DBAP040
056-075	020	an	k	FAX- ANSPRECHPAR TNER FAX-AP	Faxrufnummer des Ansprechpartners (Betrieb/SV-Träger) gemäß DIN 5008: Die Faxnummer ist funktionsbezogen durch je ein Leerzeichen zu gliedern, vor der Durchwahlnummer steht ein Bindestrich. Beispiele:	

Stellen	Lg	Typ	Art	Name	Inhalt / Erläuterung	Prüfungen
					Einzelanschluss, 04404 912145 Durchwahlanschluss, 04401 922-122, International +49 4401 922-131. (Die länderbezogene Zusatznummer sollte durch das Zeichen + vor der Landeswahl dargestellt werden (z. B. statt 0049 besser +49).	
076-145	070	an	K	EMAIL-ANSPRECHPARTNER EMAIL-AP	E-Mail-Adresse des Ansprechpartners (Betrieb/SV-Träger) in der Form: <user>@<host>.<domain>.<topleveldomain> user = Benutzername, host = Rechnername zur Postverarbeitung, domain = Bereichsname, in dem der Rechner steht, topleveldomain = Bereich der Registrierung. Beispiel: name@hrz.tu-xx.de	Zulässig ist eine E-Mail-Adresse oder Grundstellung Fehlernummer: DBAP050 Zulässig sind Ausrufungszeichen, Anführungszeichen, Nummernzeichen, Dollar, Prozent, kommerzielles Und, Apostroph, runde Klammer auf, runde Klammer zu, Stern, plus, Komma, Bindestrich, Punkt, Schrägstrich, Ziffern 0 – 9, Doppelpunkt, Semikolon, kleiner als, gleich, größer als, Fragezeichen, Paragraph (§), AT-Zeichen (@), Großbuchstaben (A – Z, Ä, Ö, Ü), Zirkumflex, Unterstrich, Gravis, Kleinbuchstaben (a – z, ä, ö, ü). Fehlernummer: DBAP052 Das Zeichen „@“ oder „\$“ muss genau einmal vorhanden sein. Das Zeichen „@“ oder „\$“ darf nicht am Anfang oder am Ende des Feldes vorhanden sein. Fehlernummer: DBAP054 Anmerkung: Das Zeichen „@“ ist unter DOS, Windows und UNIX zu verwenden. Das Zeichen „\$“ gilt für Host-Anwender (mangels AT-Zeichen im EBCDIC- und 7-Bit-Code). Die hexadezimale Verschlüsselung entspricht in beiden Fällen x'40'.
146-175	030	an	M	NAME1 NAME1	Name (Betrieb/SV-Träger)	Grundstellung ist unzulässig. Fehlernummer: DBAP060
176-205	030	an	k	NAME2 NAME2	Zweiter Namensbestandteil (Betrieb/SV-Träger)	

Stellen	Lg	Typ	Art	Name	Inhalt / Erläuterung	Prüfungen
206-235	030	an	k	NAME3 NAME3	Dritter Namensbe- standteil (Betrieb/SV- Träger)	
236-245	010	an	M	PLZ PLZ	Postleitzahl des (Be- trieb/SV-Träger)	Grundstellung ist unzulässig. Fehlernummer: DBAP070
246-279	034	an	M	ORT ORT	Betriebssitz (Be- trieb/SV-Träger)	Grundstellung ist unzulässig. Fehlernummer: DBAP080
280-312	033	an	K	STRASSE STR	Straße des Betriebs- sitzes (Betrieb/SV- Träger)	
313-321	009	an	K	HAUS-NR NR	Hausnummer des Be- triebssitzes (Be- trieb/SV-Träger)	

22 Datenbaustein DBID - Identifikationsdaten

Stellen	Lg	Typ	Art	Name	Inhalt / Erläuterung	Prüfungen
001-004	004	an	M	KENNUNG	Kennung, um welchen Datenbaustein es sich handelt DBID	Zulässig ist „DBID“. Fehlernummer: DBID010
005-024	020	an	K	AKTENZEICHEN -SV	Dieses Feld steht der Einzugsstelle zur freien Verfügung	Bei Meldungen zwischen dem Arbeitgeber und dem Sozialversicherungsträger sind in diesem Feld ggf. enthaltene Werte auch für die evtl. Rückmeldung anzugeben.
025-044	020	an	K	AKTENZEICHEN - VERURSACHER	Dieses Feld steht dem Verursacher zur Verfügung. Bei Meldungen zwischen dem Arbeitgeber und dem Sozialleistungsträger und umgekehrt: z. B. Aktenzeichen/ Personalnummer des/der Beschäftigten	Bei Meldungen zwischen dem Arbeitgeber und dem Sozialleistungsträger sind in diesem Feld ggf. enthaltene Werte auch für die evtl. Rückmeldung anzugeben.

23 Datenbaustein DBFE - Fehler

Stellen	Lg	Typ	Art	Name	Inhalt / Erläuterung	Prüfungen
001-004	004	an	M	KENNUNG	Kennung, um welchen Datenbaustein es sich handelt DBFE	
005-076	072	an	M	FEHLER	Fehlernummer 7 Stellen plus 1 Leerzeichen plus Fehlerkurztext	

Die Anzahl der Fehler-Datenbausteine ergibt sich aus dem Feld FEHLER-ANZAHL (FEAN) aus dem Datenteil "Daten zur Steuerung" des Datensatzes DSLW.

24 Datensatz NCSZ - Nachlaufsatz

Der Nachlaufsatz (NCSZ) ist den „Gemeinsamen Grundsätzen für die Kommunikationsdaten“ in der jeweils gültigen Fassung zu entnehmen.

Zeichendarstellung:

an = alphanumerisches Feld, linksbündig mit nachfolgenden Leerzeichen; Grundstellung = Leerzeichen

n = numerisches Feld, rechtsbündig mit führenden Nullen; Grundstellung = Null

K = Pflichtangabe, soweit bekannt k = Kannangabe

M = Mussangabe m = Mussangabe unter Bedingungen

Stellen	Lg	Typ	Art	Name	Inhalt / Erläuterung	Prüfungen
001-004	004	an	M	KENNUNG KE	Kennung des Nachlaufsatzes: NCSZ	Zulässig ist nur „NCSZ“. Fehlernummer: NCSZv01 Zulässig ist nur die Datenlänge 63. Fehlernummer: NCSZv99
005-009	005	an	M	VERFAHRENSMERKMAL VFMM	Merkmal, um welche Art von Datenaustausch es sich handelt: siehe Beschreibung Vorlaufsatz	Gleicher Inhalt wie Feld "VERFAHRENSMERKMAL" im Vorlaufsatz. Fehlernummer: NCSZv10
010-024	015	an	M	ABSENDERNUMMER ABSN	Es ist die Absendernummer einzutragen (Betriebsnummer des Erstellers der Dateivormals BBNR-ABSENDER). nnnnnnnn 8 Stellen linksbündig mit nachfolgenden Leerzeichen In Ausnahmefällen ist eine gesonderte Absendernummer gemäß § 18n Abs. 2 SGB IV einzutragen. Annnnnnn 8 Stellen linksbündig mit nachfolgenden Leerzeichen.	Gleicher Inhalt wie Feld "ABSENDERNUMMER" im Vorlaufsatz. Fehlernummer: NCSZv20

Stellen	Lg	Typ	Art	Name	Inhalt / Erläuterung	Prüfungen
025-039	015	an	M	EMPFAENGERNUMMER EPNR	Es ist die Absendernummer des Empfängers der Datei einzutragen (Betriebsnummer des Empfängers der Datei - vormals BBNR-EMPFAENGER). nnnnnnnn 8 Stellen linksbündig mit nachfolgenden Leerzeichen In den Ausnahmefällen, in denen der Empfänger eine gesonderte Absendernummer gemäß § 18n Abs. 2 SGB IV nutzt, ist diese einzutragen. Annnnnnn 8 Stellen linksbündig mit nachfolgenden Leerzeichen.	Gleicher Inhalt wie Feld "EMPFAENGERNUMMER" im Vorlaufsatz. Fehlernummer: NCSZv30
040-047	008	n	M	DATUM-ERSTELLUNG ED	Datum der Erstellung der Datei in der Form: jhjmmmtt	Gleicher Inhalt wie Feld "DATUM-ERSTELLUNG" im Vorlaufsatz. Fehlernummer: NCSZv40
048-053	006	n	M	LFD-DATEI-NR DTNR	Dateifolgenummer: 000001 - 999999	Gleicher Inhalt wie Feld "LFD-DATEI-NR" im Vorlaufsatz. Fehlernummer: NCSZv50
054-061	008	n	M	ANZAHL-SAETZE ZLSZ	Anzahl der erstellten Datensätze (ohne Vor- und Nachlaufsätze)	Zulässig ist die Zahl, die mit der Anzahl der gezählten Datensätze ohne Vor- und Nachlaufsätze übereinstimmt. Fehlernummer: NCSZv60
062-063	002	n	M	VERSIONS-NR VERNR	Versionsnummer des Nachlaufsatzes: 01 - 99	Zulässig ist nur der Wert „01“ bis zur Bekanntgabe einer neuen Versionsnummer. Fehlernummer: NCSZv70 Konnte die Datei ohne Kernprüfungsfehler verarbeitet werden, ist ein Hinweis an den Verursacher auszugeben. Fehlernummer: NCSZH10